

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Neuwied
Juni 2021



**Sperrfrist:
30.06.2021, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Neuwied
Berichtsmonat:	Juni 2021
Erstellungsdatum:	25.06.2021
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.07.2021
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2021.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Leistungsstatistik SGB III

Aufgrund der coronabedingten Sonderentwicklung im April 2020 kam es zu Erfassungsverzögerungen von Leistungsansprüchen auf Arbeitslosengeld. Dies hatte auch Auswirkungen auf die Hochrechnung von Berichtsmonaten im Jahr 2021. So waren die Hochrechnungsergebnisse für den April 2021 tendenziell überzeichnet, für den Mai 2021 ergab sich ein gegenteiliger Effekt, wenn auch in weitaus geringerem Maße. Die Hochrechnungsergebnisse zu Leistungsbeziehenden von Arbeitslosengeld sind auch im Juni 2021 mit einer höheren Unsicherheit belegt und tendenziell unterzeichnet.

Förderstatistik

Die statistischen Daten enthalten seit Berichtsmonat April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Die Hochrechnung der Förderdaten für den jeweiligen Berichtsmonat sowie die entsprechenden zwei Vormonate, die von Mai bis Dezember 2020 ausgesetzt war, wurde zum Januar 2021 wieder aufgenommen.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Neuwied

Juni 2021

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Neuwied	19
Geschäftsstellenbezirk Altenkirchen	22
Geschäftsstellenbezirk Betzdorf	25
Geschäftsstellenbezirk Linz	28

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Neuwied
 Juni 2021

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	14.559	14.782	14.988	-223	-1,5	-2.005	-12,1	-9,8	-4,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.880	9.066	9.446	-186	-2,1	-1.158	-11,5	-8,3	2,7
55,7% Männer	4.942	5.054	5.256	-112	-2,2	-775	-13,6	-10,5	0,8
44,3% Frauen	3.938	4.012	4.190	-74	-1,8	-383	-8,9	-5,4	5,2
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	766	753	821	13	1,7	-346	-31,1	-30,2	-12,7
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	140	137	154	3	2,2	-53	-27,5	-30,8	-14,0
37,7% 50 Jahre und älter	3.351	3.444	3.517	-93	-2,7	-101	-2,9	1,9	8,5
26,5% dar. 55 Jahre und älter	2.351	2.407	2.459	-56	-2,3	39	1,7	7,0	13,1
40,6% Langzeitarbeitslose	3.605	3.585	3.578	20	0,6	1.001	38,4	42,7	49,5
6,9% Schwerbehinderte Menschen	617	599	622	18	3,0	10	1,6	-	6,0
25,4% Ausländer	2.254	2.299	2.375	-45	-2,0	-174	-7,2	-4,5	7,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.426	1.516	1.673	-90	-5,9	-160	-10,1	-21,3	-32,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	547	599	693	-52	-8,7	-225	-29,1	-38,4	-44,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	364	372	391	-8	-2,2	29	8,7	-6,8	4,8
seit Jahresbeginn	9.959	8.533	7.017	x	x	-2.758	-21,7	-23,3	-23,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.637	1.884	1.915	-247	-13,1	182	12,5	50,7	54,6
dar. in Erwerbstätigkeit	636	707	781	-71	-10,0	70	12,4	52,7	59,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	361	413	370	-52	-12,6	-14	-3,7	66,5	68,2
seit Jahresbeginn	10.273	8.636	6.752	x	x	113	1,1	-0,8	-9,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,3	5,5	x	x	x	5,8	5,8	5,4
dar. Männer	5,3	5,5	5,7	x	x	x	6,2	6,1	5,7
Frauen	5,0	5,1	5,3	x	x	x	5,5	5,4	5,0
15 bis unter 25 Jahre	4,0	4,0	4,3	x	x	x	5,8	5,6	4,8
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,4	2,6	x	x	x	3,3	3,3	2,9
50 bis unter 65 Jahre	5,2	5,4	5,5	x	x	x	5,4	5,3	5,1
55 bis unter 65 Jahre	5,7	5,9	6,2	x	x	x	5,9	5,7	5,7
Ausländer	14,6	14,9	15,9	x	x	x	16,2	16,1	16,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,8	6,1	x	x	x	6,4	6,3	5,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.245	10.433	10.835	-188	-1,8	-1.290	-11,2	-8,1	1,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.575	11.793	12.130	-218	-1,8	-1.525	-11,6	-8,8	-1,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.629	11.842	12.179	-213	-1,8	-1.501	-11,4	-8,7	-1,5
Unterbeschäftigungsquote	6,7	6,8	7,0	x	x	x	7,5	7,4	7,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.150	3.338	3.493	-188	-5,6	-1.294	-29,1	-19,8	-7,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.306	11.391	11.448	-86	-0,8	-460	-3,9	-3,1	-0,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.219	4.244	4.281	-25	-0,6	-327	-7,2	-7,1	-4,2
Bedarfsgemeinschaften	8.401	8.463	8.495	-62	-0,7	-250	-2,9	-2,0	0,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	533	499	465	34	6,8	224	72,5	55,9	138,5
Zugang seit Jahresbeginn	2.873	2.340	1.841	x	x	543	23,3	15,8	8,2
Bestand	2.439	2.270	2.200	169	7,4	526	27,5	17,9	-4,4

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Neuwied
 Juni 2021

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.856	6.063	6.183	-207	-3,4	-1.751	-23,0	-17,6	-10,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.575	3.764	4.026	-189	-5,0	-1.333	-27,2	-19,6	-6,5
56,3% Männer	2.013	2.151	2.294	-138	-6,4	-932	-31,6	-23,6	-11,1
43,7% Frauen	1.562	1.613	1.732	-51	-3,2	-401	-20,4	-13,7	0,3
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	445	441	486	4	0,9	-257	-36,6	-32,9	-16,1
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	52	58	76	-6	-10,3	-36	-40,9	-34,1	-12,6
47,2% 50 Jahre und älter	1.689	1.777	1.843	-88	-5,0	-201	-10,6	-1,2	7,1
36,6% dar. 55 Jahre und älter	1.310	1.364	1.411	-54	-4,0	-57	-4,2	4,9	12,2
17,7% Langzeitarbeitslose	633	636	646	-3	-0,5	158	33,3	48,3	56,8
8,5% Schwerbehinderte Menschen	304	295	304	9	3,1	12	4,1	3,1	10,1
16,2% Ausländer	578	615	664	-37	-6,0	-314	-35,2	-25,5	-11,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	803	840	1.006	-37	-4,4	-275	-25,5	-29,5	-34,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	428	473	567	-45	-9,5	-249	-36,8	-40,9	-45,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	213	170	235	43	25,3	-	-	-17,5	14,6
seit Jahresbeginn	6.008	5.205	4.365	x	x	-1.532	-20,3	-19,5	-17,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	920	1.014	1.165	-94	-9,3	56	6,5	35,9	58,5
dar. in Erwerbstätigkeit	491	510	621	-19	-3,7	29	6,3	37,1	58,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	177	197	215	-20	-10,2	-32	-15,3	20,1	100,9
seit Jahresbeginn	6.069	5.149	4.135	x	x	467	8,3	8,7	3,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,3	x	x	x	2,9	2,7	2,5
dar. Männer	2,2	2,3	2,5	x	x	x	3,2	3,0	2,8
Frauen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	2,5	2,4	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,3	2,5	x	x	x	3,6	3,4	3,0
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,0	1,3	x	x	x	1,5	1,5	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,9	x	x	x	3,0	2,8	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,5	x	x	x	3,4	3,3	3,3
Ausländer	3,7	4,0	4,4	x	x	x	6,0	5,5	5,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,6	x	x	x	3,1	3,0	2,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.739	3.947	4.209	-208	-5,3	-1.359	-26,7	-18,9	-6,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.293	4.537	4.781	-244	-5,4	-1.427	-24,9	-17,8	-6,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.344	4.585	4.829	-241	-5,3	-1.405	-24,4	-17,4	-6,4
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,6	2,8	x	x	x	3,3	3,2	3,0
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.150	3.338	3.493	-188	-5,6	-1.294	-29,1	-19,8	-7,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Neuwied
 Juni 2021

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.703	8.719	8.805	-16	-0,2	-254	-2,8	-3,4	0,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.305	5.302	5.420	3	0,1	175	3,4	1,8	10,9
55,2% Männer	2.929	2.903	2.962	26	0,9	157	5,7	2,5	12,5
44,8% Frauen	2.376	2.399	2.458	-23	-1,0	18	0,8	1,0	9,0
6,1% 15 bis unter 25 Jahre	321	312	335	9	2,9	-89	-21,7	-26,1	-7,2
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	88	79	78	9	11,4	-17	-16,2	-28,2	-15,2
31,3% 50 Jahre und älter	1.662	1.667	1.674	-5	-0,3	100	6,4	5,5	10,2
19,6% dar. 55 Jahre und älter	1.041	1.043	1.048	-2	-0,2	96	10,2	9,9	14,3
56,0% Langzeitarbeitslose	2.972	2.949	2.932	23	0,8	843	39,6	41,5	48,0
5,9% Schwerbehinderte Menschen	313	304	318	9	3,0	-2	-0,6	-2,9	2,3
31,6% Ausländer	1.676	1.684	1.711	-8	-0,5	140	9,1	6,4	16,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	623	676	667	-53	-7,8	115	22,6	-8,0	-30,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	119	126	126	-7	-5,6	24	25,3	-26,7	-44,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	151	202	156	-51	-25,2	29	23,8	4,7	-7,1
seit Jahresbeginn	3.951	3.328	2.652	x	x	-1.226	-23,7	-28,7	-32,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	717	870	750	-153	-17,6	126	21,3	72,6	48,8
dar. in Erwerbstätigkeit	145	197	160	-52	-26,4	41	39,4	116,5	66,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	184	216	155	-32	-14,8	18	10,8	157,1	37,2
seit Jahresbeginn	4.204	3.487	2.617	x	x	-354	-7,8	-12,1	-24,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,2	x	x	x	3,0	3,0	2,9
dar. Männer	3,2	3,1	3,2	x	x	x	3,0	3,1	2,9
Frauen	3,0	3,1	3,1	x	x	x	3,0	3,0	2,9
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,6	1,7	x	x	x	2,1	2,2	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,4	1,3	x	x	x	1,8	1,9	1,5
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,4	2,4	2,4
Ausländer	10,9	10,9	11,4	x	x	x	10,3	10,6	10,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,3	3,3	3,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.506	6.486	6.626	20	0,3	69	1,1	-0,1	7,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.283	7.256	7.349	27	0,4	-97	-1,3	-2,2	2,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.285	7.257	7.350	28	0,4	-96	-1,3	-2,2	2,1
Unterbeschäftigungsquote	4,2	4,2	4,2	x	x	x	4,2	4,2	4,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.306	11.391	11.448	-86	-0,8	-460	-3,9	-3,1	-0,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.219	4.244	4.281	-25	-0,6	-327	-7,2	-7,1	-4,2
Bedarfsgemeinschaften	8.401	8.463	8.495	-62	-0,7	-250	-2,9	-2,0	0,4

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2021 bis Juni 2021.

[zurück zum Inhalt](#)

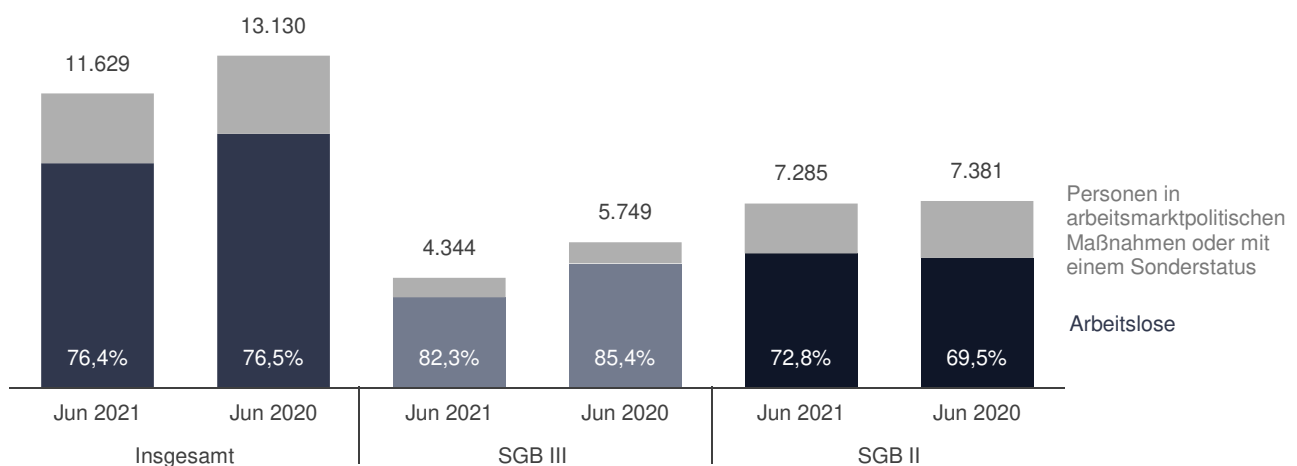
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Neuwied

Juni 2021

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2021	Mai 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	8.880	9.066	-186	-2,1	-1.158	-11,5	-8,3	2,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.365	1.367	-2	-0,1	-132	-8,8	-6,8	-5,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	815	803	12	1,5	-65	-7,4	-5,1	-1,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	550	564	-14	-2,5	-67	-10,9	-9,2	-10,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.245	10.433	-188	-1,8	-1.290	-11,2	-8,1	1,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.330	1.361	-31	-2,3	-235	-15,0	-14,0	-22,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	620	619	1	0,2	-75	-10,8	-12,1	-19,0
Arbeitsgelegenheiten	53	41	12	29,3	-23	-30,3	-40,6	-49,2
Fremdförderung	291	282	9	3,2	-152	-34,3	-36,1	-46,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	*	*	*	*
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-2	-25,0	-25,0	-25,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	146	146	-	-	-2	-1,4	-1,4	-1,3
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	214	267	-53	-19,9	21	10,9	26,5	25,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.575	11.793	-218	-1,8	-1.525	-11,6	-8,8	-1,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	53	49	4	8,2	23	76,7	40,0	25,6
Gründungszuschuss	51	48	3	6,3	22	75,9	50,0	37,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.629	11.842	-213	-1,8	-1.501	-11,4	-8,7	-1,5
Unterbeschäftigungsquote	6,7	6,8	x	x	x	7,5	7,4	7,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,4	76,6	x	x	x	76,5	76,2	74,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Neuwied

Juni 2021

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2021	Mai 2021	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Jun 2020		Mai 2020		Apr 2020
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	3.575	3.764	-189	-5,0	-1.333	-27,2	-19,6	-6,5	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	164	183	-19	-10,4	-26	-13,7	0,5	5,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	164	183	-19	-10,4	-26	-13,7	0,5	5,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.739	3.947	-208	-5,3	-1.359	-26,7	-18,9	-6,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	554	590	-36	-6,1	-68	-10,9	-9,8	-11,5	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	441	453	-12	-2,6	-58	-11,6	-11,0	-12,1	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	39	37	2	5,4	-9	-18,8	-21,3	-49,1	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	74	100	-26	-26,0	-1	-1,3	2,0	20,3	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.293	4.537	-244	-5,4	-1.427	-24,9	-17,8	-6,7	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	51	48	3	6,3	22	75,9	50,0	37,1	
Gründungszuschuss	51	48	3	6,3	22	75,9	50,0	37,1	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.344	4.585	-241	-5,3	-1.405	-24,4	-17,4	-6,4	
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,6	x	x	x	3,3	3,2	3,0	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,3	82,1	x	x	x	85,4	84,4	83,5	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	5.305	5.302	3	0,1	175	3,4	1,8	10,9	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.201	1.184	17	1,4	-106	-8,1	-7,9	-6,7	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	651	620	31	5,0	-39	-5,7	-6,6	-3,6	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	550	564	-14	-2,5	-67	-10,9	-9,2	-10,0	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.506	6.486	20	0,3	69	1,1	-0,1	7,2	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	776	771	5	0,6	-167	-17,7	-17,0	-28,8	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	179	166	13	7,8	-17	-8,7	-14,9	-33,9	
Arbeitsgelegenheiten	53	41	12	29,3	-23	-30,3	-40,6	-49,2	
Fremdförderung	252	245	7	2,9	-143	-36,2	-37,8	-46,2	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	*	*	*	*	
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-2	-25,0	-25,0	-25,0	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	146	146	-	-	-2	-1,4	-1,4	-1,3	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	140	167	-27	-16,2	22	18,6	47,8	28,4	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.283	7.256	27	0,4	-97	-1,3	-2,2	2,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.285	7.257	28	0,4	-96	-1,3	-2,2	2,1	
Unterbeschäftigungsquote	4,2	4,2	x	x	x	4,2	4,2	4,1	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,8	73,1	x	x	x	69,5	70,1	67,9	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

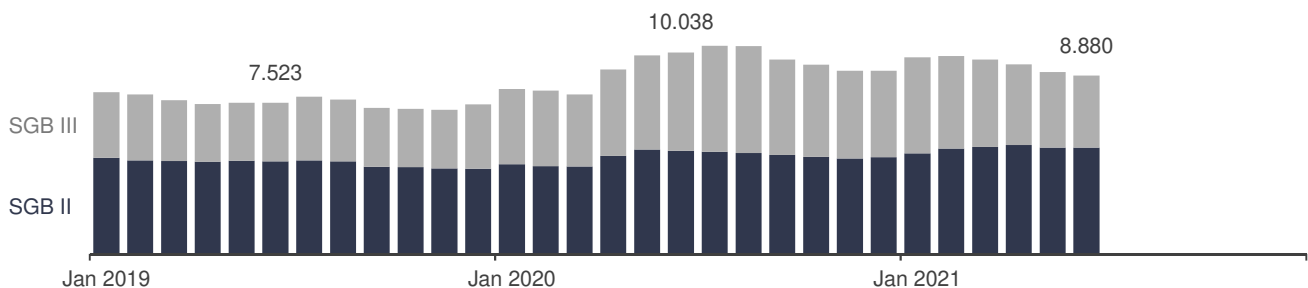
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Neuwied

Juni 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Juni um 186 auf 8.880 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.158 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.575, das sind 189 weniger als im Vormonat und 1.333 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.305 Arbeitslose, das ist ein Plus von 3 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2020 waren es 175 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,1%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	8.880	-186	-2,1	-1.158	-11,5	5,2	5,3	5,8
Männer	4.942	-112	-2,2	-775	-13,6	5,3	5,5	6,2
Frauen	3.938	-74	-1,8	-383	-8,9	5,0	5,1	5,5
15 bis unter 25 Jahre	766	13	1,7	-346	-31,1	4,0	4,0	5,8
15 bis unter 20 Jahre	140	3	2,2	-53	-27,5	2,5	2,4	3,3
50 Jahre und älter	3.351	-93	-2,7	-101	-2,9	5,2	5,4	5,4
55 Jahre und älter	2.351	-56	-2,3	39	1,7	5,7	5,9	5,9
Deutsche	6.612	-139	-2,1	-981	-12,9	4,2	4,3	4,8
Ausländer	2.254	-45	-2,0	-174	-7,2	14,6	14,9	16,2
Rechtskreis SGB III	3.575	-189	-5,0	-1.333	-27,2	2,1	2,2	2,9
Männer	2.013	-138	-6,4	-932	-31,6	2,2	2,3	3,2
Frauen	1.562	-51	-3,2	-401	-20,4	2,0	2,1	2,5
15 bis unter 25 Jahre	445	4	0,9	-257	-36,6	2,3	2,3	3,6
15 bis unter 20 Jahre	52	-6	-10,3	-36	-40,9	0,9	1,0	1,5
50 Jahre und älter	1.689	-88	-5,0	-201	-10,6	2,6	2,7	3,0
55 Jahre und älter	1.310	-54	-4,0	-57	-4,2	3,2	3,3	3,4
Deutsche	2.996	-152	-4,8	-1.017	-25,3	1,9	2,0	2,6
Ausländer	578	-37	-6,0	-314	-35,2	3,7	4,0	6,0
Rechtskreis SGB II	5.305	3	0,1	175	3,4	3,1	3,1	3,0
Männer	2.929	26	0,9	157	5,7	3,2	3,1	3,0
Frauen	2.376	-23	-1,0	18	0,8	3,0	3,1	3,0
15 bis unter 25 Jahre	321	9	2,9	-89	-21,7	1,7	1,6	2,1
15 bis unter 20 Jahre	88	9	11,4	-17	-16,2	1,6	1,4	1,8
50 Jahre und älter	1.662	-5	-0,3	100	6,4	2,6	2,6	2,5
55 Jahre und älter	1.041	-2	-0,2	96	10,2	2,6	2,6	2,4
Deutsche	3.616	13	0,4	36	1,0	2,3	2,3	2,3
Ausländer	1.676	-8	-0,5	140	9,1	10,9	10,9	10,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

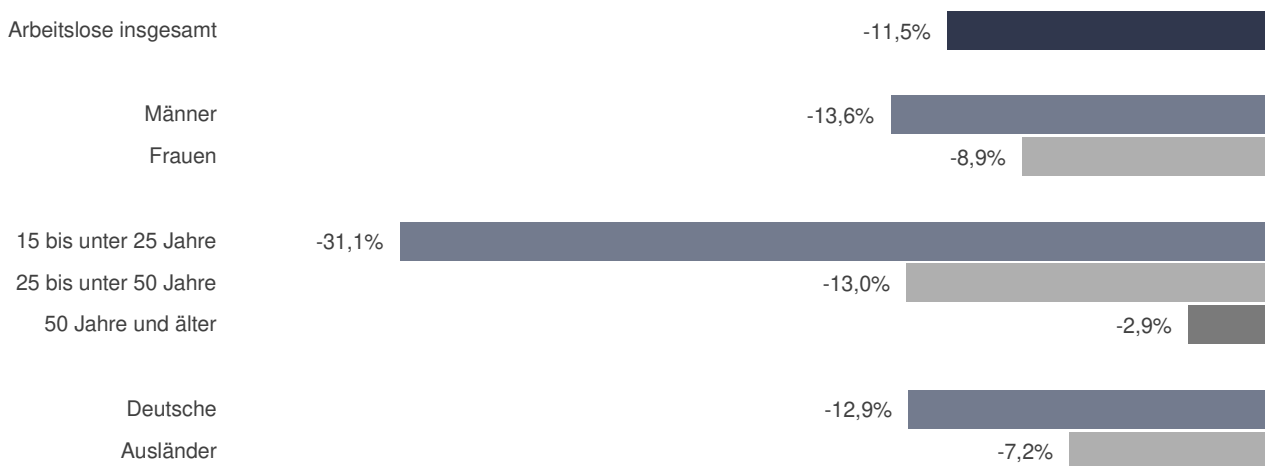
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

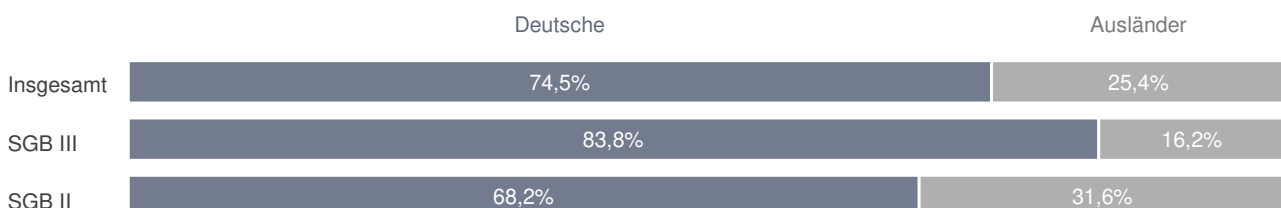
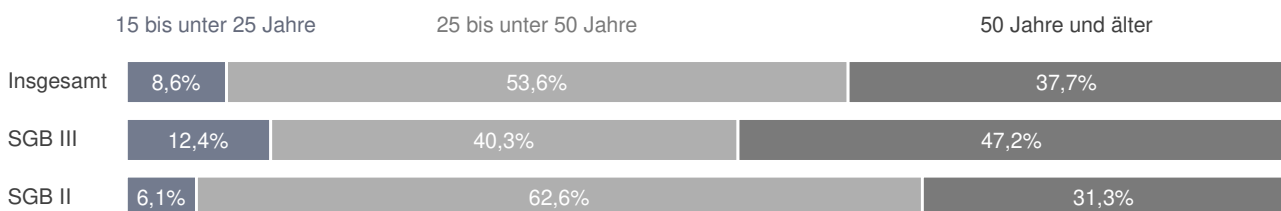
Agentur für Arbeit Neuwied
Juni 2021

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von –31% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –3% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

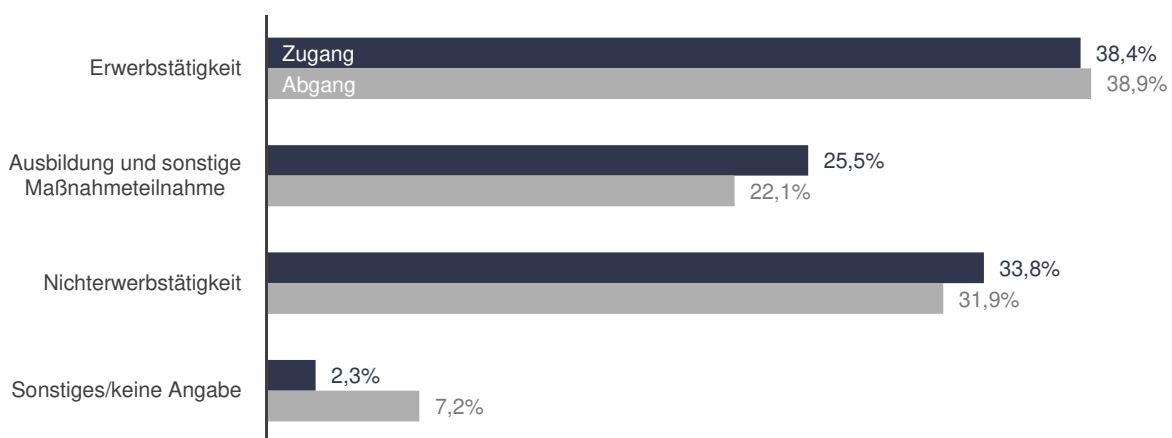
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Neuwied

Juni 2021

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 1.426 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 160 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.637 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 182 mehr als im Juni 2020. Seit Jahresbeginn gab es 9.959 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 2.758 Meldungen. Dem gegenüber stehen 10.273 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 113 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 547 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 225 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 636 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 70 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.426	-90	-5,9	-160	-10,1	9.959	-2.758	-21,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	547	-52	-8,7	-225	-29,1	4.290	-1.545	-26,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	536	-45	-7,7	-212	-28,3	4.115	-1.455	-26,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	*	*	-3	-100,0	56	-43	-43,4
Selbständigkeit	10	-5	-33,3	-3	-23,1	100	-28	-21,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	364	-8	-2,2	29	8,7	2.368	-338	-12,5
Nichterwerbstätigkeit	482	-33	-6,4	48	11,1	3.058	-802	-20,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	295	12	4,2	37	14,3	1.717	-581	-25,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	175	-31	-15,0	11	6,7	1.193	-258	-17,8
Sonstiges/keine Angabe	33	3	10,0	-12	-26,7	243	-73	-23,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.637	-247	-13,1	182	12,5	10.273	113	1,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	636	-71	-10,0	70	12,4	3.988	582	17,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	588	-95	-13,9	65	12,4	3.789	606	19,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	16	11	220,0	3	23,1	25	-55	-68,8
Selbständigkeit	31	14	82,4	2	6,9	155	29	23,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	361	-52	-12,6	-14	-3,7	2.134	-240	-10,1
Nichterwerbstätigkeit	522	-102	-16,3	134	34,5	3.288	-360	-9,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	272	-68	-20,0	83	43,9	1.740	-448	-20,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	176	-17	-8,8	45	34,4	1.093	75	7,4
Sonstiges/keine Angabe	118	-22	-15,7	-8	-6,3	863	131	17,9

Einmalige Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser im Januar 2021; siehe Hinweisblatt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

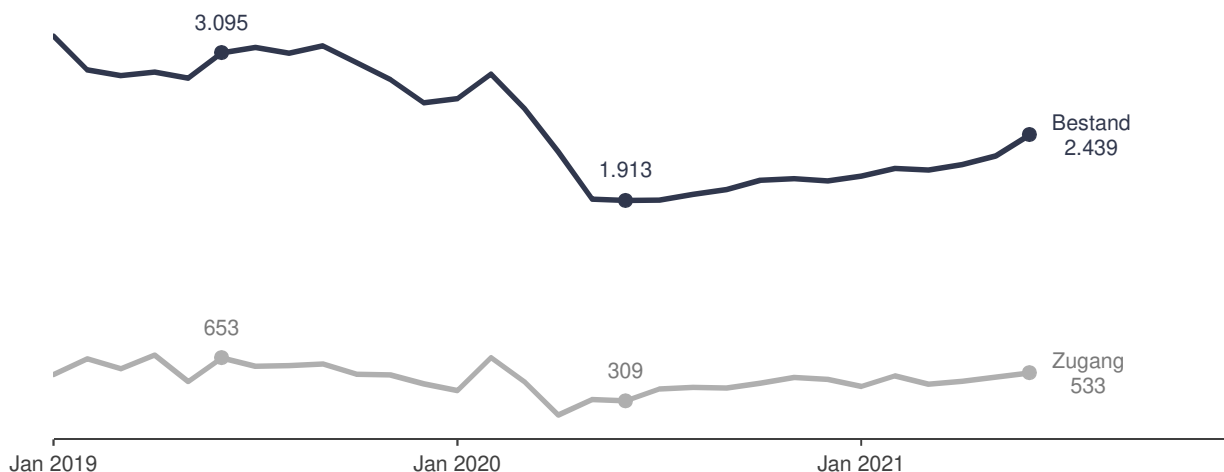
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Neuwied
Juni 2021

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Neuwied waren im Juni 2.439 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Plus von 169 oder 7 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 526 Stellen mehr (+27 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 533 neue Arbeitsstellen, das waren 224 oder 72 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.873 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 543 oder 23%. Zudem wurden im Juni 360 Arbeitsstellen abgemeldet, 40 oder 13 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 2.479 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 638 oder 20%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	533	34	6,8	224	72,5	2.873	543	23,3
dar. sofort zu besetzen	315	-24	-7,1	120	61,5	1.835	279	17,9
sozialversicherungspflichtig	526	37	7,6	230	77,7	2.831	566	25,0
dar. sofort zu besetzen	309	-21	-6,4	122	65,2	1.804	294	19,5
Bestand	2.439	169	7,4	526	27,5	2.224	-183	-7,6
dar. sofort zu besetzen	2.290	106	4,9	416	22,2	2.119	-206	-8,9
sozialversicherungspflichtig	2.408	171	7,6	537	28,7	2.187	-160	-6,8
dar. sofort zu besetzen	2.260	109	5,1	425	23,2	2.082	-186	-8,2
Abgang	360	-75	-17,2	40	12,5	2.479	-638	-20,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	350	-68	-16,3	38	12,2	2.422	-606	-20,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

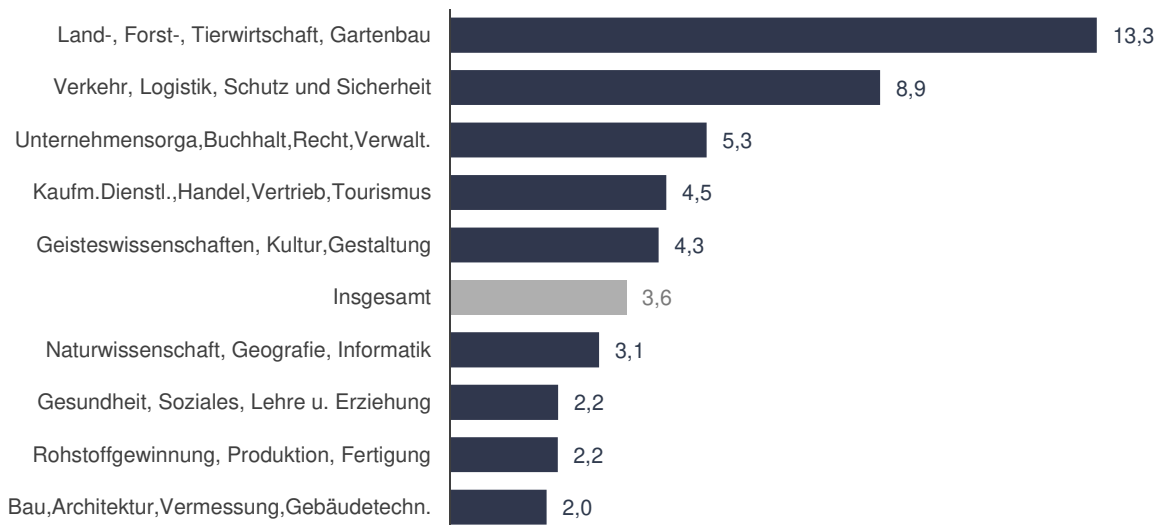
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Neuwied

Juni 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Juni 2021 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Neuwied wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jun 2021	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	8.880	100	-186	-2,1	-1.158	-11,5
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	240	2,7	-3	-1,2	-14	-5,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.080	23,4	-63	-2,9	-555	-21,1
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	572	6,4	-8	-1,4	-116	-16,9
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	120	1,4	-9	-7,0	7	6,2
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.661	30,0	-60	-2,2	-177	-6,2
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.250	14,1	-29	-2,3	-133	-9,6
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	794	8,9	-41	-4,9	-81	-9,3
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	912	10,3	10	1,1	-57	-5,9
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	99	1,1	2	2,1	-13	-11,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	152	1,7	15	10,9	-18	-10,6
Gemeldete Arbeitsstellen	2.439	100	169	7,4	526	27,5
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	18	0,7	-6	-25,0	-4	-18,2
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	935	38,3	63	7,2	310	49,6
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	286	11,7	5	1,8	48	20,2
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	39	1,6	1	2,6	2	5,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	300	12,3	44	17,2	-23	-7,1
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	280	11,5	26	10,2	88	45,8
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	150	6,2	3	2,0	47	45,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	408	16,7	28	7,4	52	14,6
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	23	0,9	5	27,8	6	35,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

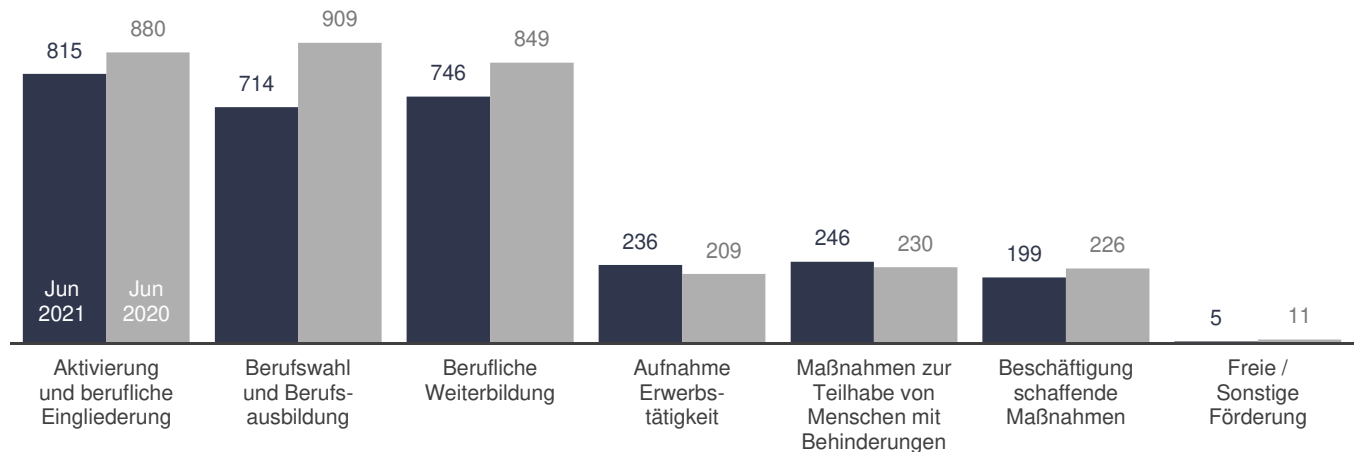
Agentur für Arbeit Neuwied

Juni 2021

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jun 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	352	-57	-13,9	11	3,2	2.328	-278	-10,7
Berufswahl und Berufsausbildung	20	-12	-37,5	-9	-31,0	161	-16	-9,0
Berufliche Weiterbildung	80	2	2,6	12	17,6	446	-38	-7,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	27	-10	-27,0	5	22,7	211	21	11,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	5	-4	-44,4	-6	-54,5	59	7	13,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	14	6	75,0	-1	-6,7	62	-71	-53,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	11	-29	-72,5
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	815	12	1,5	-65	-7,4	819	-83	-9,2
Berufswahl und Berufsausbildung	714	-29	-3,9	-195	-21,5	747	-198	-20,9
Berufliche Weiterbildung	746	2	0,3	-103	-12,1	732	-165	-18,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	236	5	2,2	27	12,9	221	-23	-9,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	246	1	0,4	16	7,0	247	21	9,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	199	12	6,4	-27	-11,9	191	-49	-20,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	1	25,0	-6	-54,5	4	-5	-56,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	272	-68	-20,0	39	16,7	1.890	-48	-2,5
Berufswahl und Berufsausbildung	51	15	41,7	15	41,7	284	-14	-4,7
Berufliche Weiterbildung	84	9	12,0	8	10,5	468	-105	-18,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	41	4	10,8	11	36,7	204	-51	-20,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	12	6	100,0	*	*	58	22	61,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	3	*	*	-5	-62,5	97	-72	-42,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	9	-8	-47,1

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

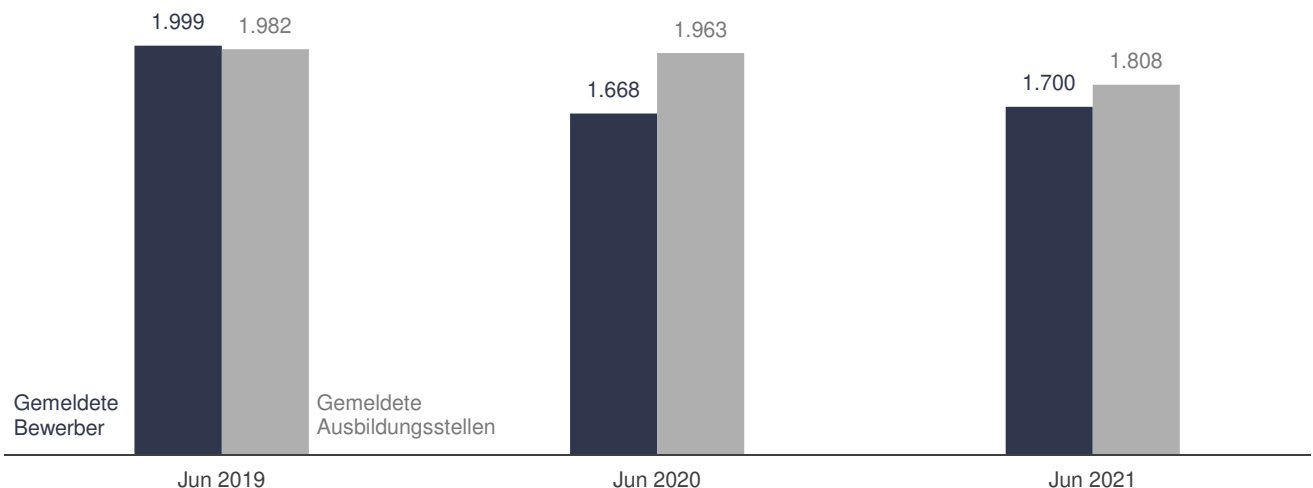
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Neuwied

Juni 2021

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2020 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Neuwied 1.700 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 32 mehr als im Vorjahreszeitraum (+2%). Zugleich gab es 1.808 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 155 (-8%). Ende Juni waren 492 Bewerber noch unversorgt und 897 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-126 oder -20%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-39 oder -4%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2020/2021	Veränderung gegenüber Vorjahr		2019/2020	2018/2019
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.700	32	1,9	1.668	1.999
versorgte Bewerber	1.208	158	15,0	1.050	1.418
einmündende Bewerber	613	43	7,5	570	794
andere ehemalige Bewerber	472	134	39,6	338	499
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	123	-19	-13,4	142	125
unversorgte Bewerber	492	-126	-20,4	618	581
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.808	-155	-7,9	1.963	1.982
betriebliche Ausbildungsstellen	1.795	-101	-5,3	1.896	1.972
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	13	-54	-80,6	67	10
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	897	-39	-4,2	936	883
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,06	x	x	1,18	0,99
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,82	x	x	1,51	1,52

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Neuwied

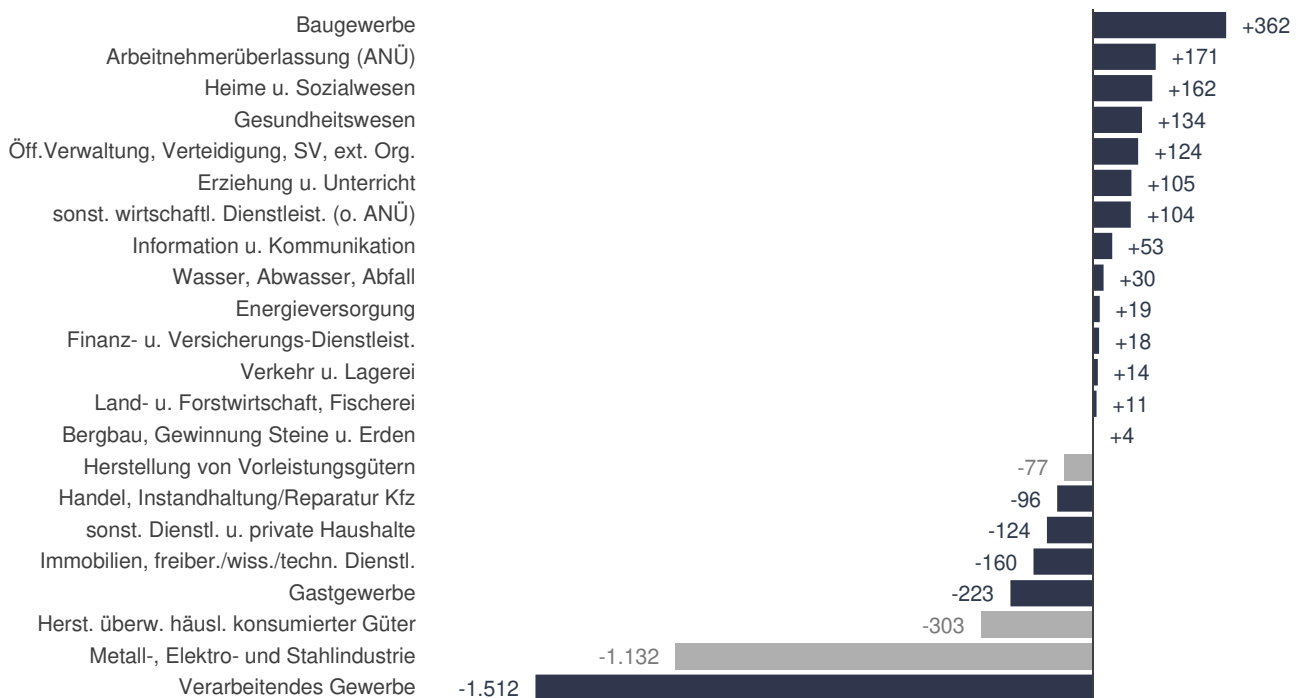
Dezember 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Neuwied auf 102.339. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 804 oder 0,8%, nach -1.413 oder -1,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Baugewerbe (+362 oder +4,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-1.512 oder -4,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2020 / Dez 2019	
	Dez 2020	Sep 2020	Jun 2020	Mrz 2020	Dez 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	102.339	102.595	101.340	102.611	103.143	-804	-0,8
55,0% Männer	56.265	56.558	55.872	56.480	56.834	-569	-1,0
45,0% Frauen	46.074	46.037	45.468	46.131	46.309	-235	-0,5
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	12.039	12.402	11.408	11.849	12.328	-289	-2,3
65,0% 25 bis unter 55 Jahre	66.556	66.682	66.580	67.523	67.850	-1.294	-1,9
22,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	22.695	22.457	22.302	22.157	21.857	838	3,8
72,0% Vollzeit	73.735	74.345	73.460	74.505	75.128	-1.393	-1,9
28,0% Teilzeit	28.604	28.250	27.880	28.106	28.015	589	2,1
90,4% Deutsche	92.530	92.872	92.012	93.073	93.726	-1.196	-1,3
9,5% Ausländer	9.765	9.680	9.291	9.508	9.383	382	4,1

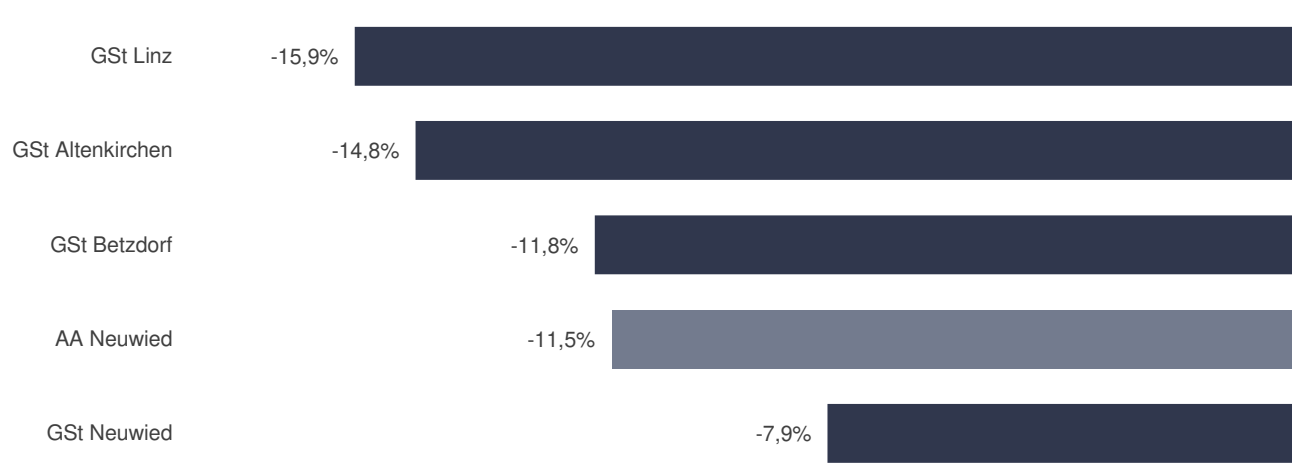
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Neuwied
Juni 2021

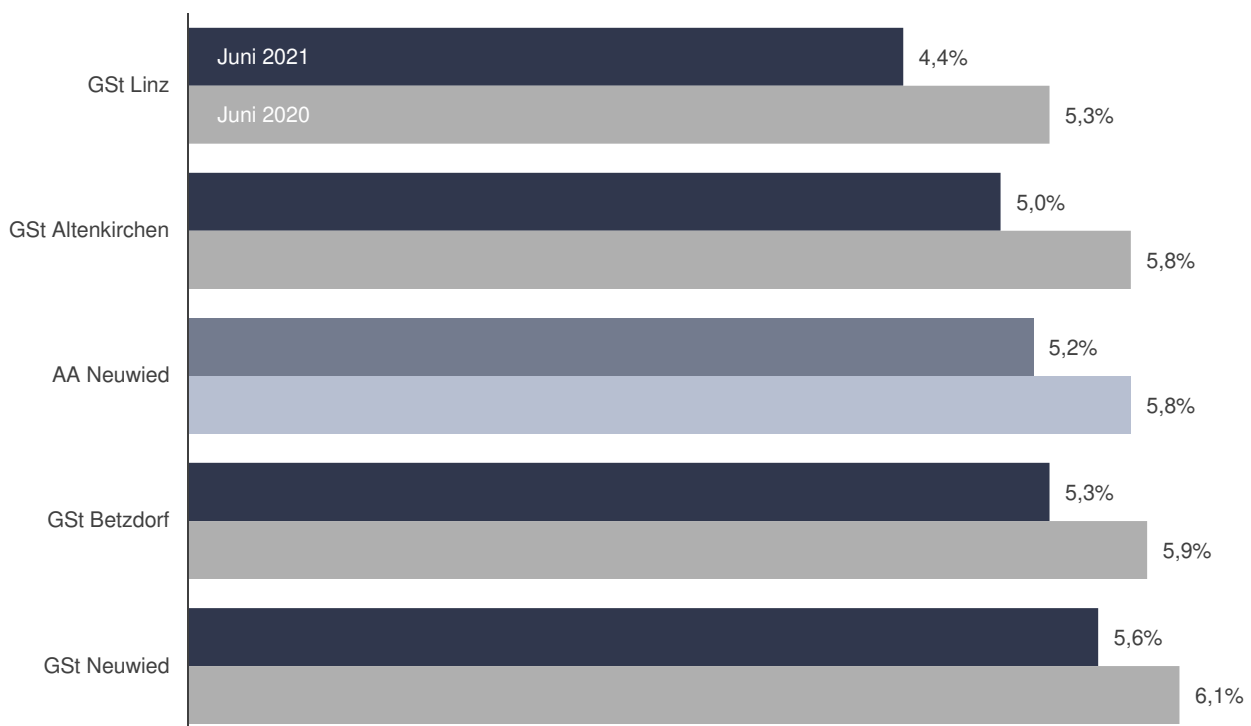
Im Agenturbezirk Neuwied entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Juni relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat ein Rückgang zu verzeichnen. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Linz; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 16%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Neuwied mit einer Abnahme von 8%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten verringerten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Neuwied. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Juni 2021 von 4,4% in Linz bis 5,6% in Neuwied.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Neuwied

Juni 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 88 auf 3.553 Personen verringert. Das waren 305 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,1%. Dabei meldeten sich 586 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 685 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+57). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.049 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 1.221 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.071 Abmeldungen von Arbeitslosen (-329).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 71 Stellen auf 961 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 26 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 195 neue Arbeitsstellen, 61 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.006 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 233.

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.978	6.048	6.068	-70	-1,2	-727	-10,8	-10,0	-5,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.553	3.641	3.786	-88	-2,4	-305	-7,9	-6,9	4,7
56,0% Männer	1.989	2.048	2.112	-59	-2,9	-197	-9,0	-8,1	3,3
44,0% Frauen	1.564	1.593	1.674	-29	-1,8	-108	-6,5	-5,3	6,6
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	313	296	328	17	5,7	-103	-24,8	-29,0	-6,8
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	62	56	66	6	10,7	-18	-22,5	-33,3	-10,8
35,7% 50 Jahre und älter	1.269	1.323	1.358	-54	-4,1	-34	-2,6	1,8	9,6
25,0% dar. 55 Jahre und älter	889	917	950	-28	-3,1	20	2,3	6,4	13,9
40,9% Langzeitarbeitslose	1.453	1.458	1.452	-5	-0,3	422	40,9	47,0	52,7
6,7% Schwerbehinderte Menschen	237	226	232	11	4,9	13	5,8	1,3	5,0
30,4% Ausländer	1.081	1.099	1.136	-18	-1,6	18	1,7	0,5	11,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	586	600	655	-14	-2,3	15	2,6	-21,3	-34,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	224	229	271	-5	-2,2	-29	-11,5	-41,1	-45,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	139	153	150	-14	-9,2	-12	-7,9	7,7	-6,8
15 bis unter 25 Jahre	123	113	124	10	8,8	-2	-1,6	-21,5	-20,5
55 Jahre und älter	93	99	118	-6	-6,1	-9	-8,8	-11,6	-36,9
seit Jahresbeginn	4.049	3.463	2.863	x	x	-1.221	-23,2	-26,3	-27,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	685	750	760	-65	-8,7	57	9,1	58,9	51,4
dar. in Erwerbstätigkeit	249	268	300	-19	-7,1	-1	-0,4	44,1	47,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	181	181	142	-	-	8	4,6	103,4	79,7
15 bis unter 25 Jahre	104	144	142	-40	-27,8	-18	-14,8	87,0	52,7
55 Jahre und älter	134	132	131	2	1,5	31	30,1	46,7	54,1
seit Jahresbeginn	4.071	3.386	2.636	x	x	-329	-7,5	-10,2	-20,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,8	6,0	x	x	x	6,1	6,2	5,7
Männer	5,8	6,0	6,2	x	x	x	6,5	6,6	6,0
Frauen	5,4	5,5	5,7	x	x	x	5,7	5,8	5,4
15 bis unter 25 Jahre	4,4	4,2	4,7	x	x	x	5,9	5,9	4,9
15 bis unter 20 Jahre	3,0	2,7	3,1	x	x	x	3,7	3,9	3,3
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,7	5,9	x	x	x	5,7	5,7	5,4
55 bis unter 65 Jahre	6,0	6,2	6,6	x	x	x	6,1	6,0	6,0
Ausländer	16,3	16,6	18,0	x	x	x	16,8	17,3	17,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,2	6,3	6,6	x	x	x	6,7	6,8	6,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	195	191	143	4	2,1	61	45,5	87,3	88,2
Zugang seit Jahresbeginn	1.006	811	620	x	x	233	30,1	26,9	15,5
Bestand	961	890	863	71	8,0	-26	-2,6	-11,0	-30,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Neuwied
 Juni 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 85 auf 1.208 Personen verringert. Das waren 424 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 284 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 73 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 342 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-14). Seit Beginn des Jahres gab es 2.249 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 639 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.219 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-32).

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.000	2.066	2.074	-66	-3,2	-582	-22,5	-19,1	-13,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.208	1.293	1.391	-85	-6,6	-424	-26,0	-21,0	-6,8
58,1% Männer	702	770	822	-68	-8,8	-304	-30,2	-24,4	-12,1
41,9% Frauen	506	523	569	-17	-3,3	-120	-19,2	-15,4	2,0
13,8% 15 bis unter 25 Jahre	167	152	175	15	9,9	-61	-26,8	-31,2	-1,1
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	13	27	-1	-7,7	-23	-65,7	-63,9	-3,6
45,2% 50 Jahre und älter	546	594	628	-48	-8,1	-89	-14,0	-5,0	3,6
35,4% dar. 55 Jahre und älter	428	456	486	-28	-6,1	-37	-8,0	-0,2	7,3
15,7% Langzeitarbeitslose	190	200	195	-10	-5,0	56	41,8	60,0	62,5
9,0% Schwerbehinderte Menschen	109	106	103	3	2,8	1	0,9	-2,8	-3,7
18,4% Ausländer	222	236	254	-14	-5,9	-69	-23,7	-15,4	-1,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	284	295	359	-11	-3,7	-73	-20,4	-34,4	-38,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	161	169	209	-8	-4,7	-47	-22,6	-42,5	-47,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	60	78	7	11,7	-20	-23,0	-26,8	-3,7
15 bis unter 25 Jahre	72	54	65	18	33,3	-7	-8,9	-40,7	-20,7
55 Jahre und älter	49	48	84	1	2,1	-22	-31,0	-32,4	-35,4
seit Jahresbeginn	2.249	1.965	1.670	x	x	-639	-22,1	-22,4	-19,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	342	365	427	-23	-6,3	-14	-3,9	30,4	48,8
dar. in Erwerbstätigkeit	185	186	237	-1	-0,5	-17	-8,4	24,0	50,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	70	75	62	-5	-6,7	-16	-18,6	33,9	40,9
15 bis unter 25 Jahre	49	70	87	-21	-30,0	-16	-24,6	62,8	47,5
55 Jahre und älter	81	78	89	3	3,8	18	28,6	23,8	61,8
seit Jahresbeginn	2.219	1.877	1.512	x	x	-32	-1,4	-0,9	-6,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,2	x	x	x	2,6	2,6	2,4
Männer	2,1	2,3	2,4	x	x	x	3,0	3,0	2,8
Frauen	1,7	1,8	2,0	x	x	x	2,1	2,1	1,9
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,1	2,5	x	x	x	3,2	3,1	2,5
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	1,3	x	x	x	1,6	1,7	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,5	2,7	x	x	x	2,8	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	3,4	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Ausländer	3,3	3,6	4,0	x	x	x	4,6	4,4	4,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,4	x	x	x	2,8	2,9	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Neuwied
 Juni 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni geringfügig um 3 auf 2.345 Personen verringert. Das waren 119 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,5%.

Dabei meldeten sich 302 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 88 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 343 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 71 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.800 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 582 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.852 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-297).

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.978	3.982	3.994	-4	-0,1	-145	-3,5	-4,4	-0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.345	2.348	2.395	-3	-0,1	119	5,3	3,2	12,9
54,9% Männer	1.287	1.278	1.290	9	0,7	107	9,1	5,5	16,3
45,1% Frauen	1.058	1.070	1.105	-12	-1,1	12	1,1	0,6	9,1
6,2% 15 bis unter 25 Jahre	146	144	153	2	1,4	-42	-22,3	-26,5	-12,6
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	50	43	39	7	16,3	5	11,1	-10,4	-15,2
30,8% 50 Jahre und älter	723	729	730	-6	-0,8	55	8,2	8,2	15,3
19,7% dar. 55 Jahre und älter	461	461	464	-	-	57	14,1	13,8	21,8
53,9% Langzeitarbeitslose	1.263	1.258	1.257	5	0,4	366	40,8	45,1	51,3
5,5% Schwerbehinderte Menschen	128	120	129	8	6,7	12	10,3	5,3	13,2
36,6% Ausländer	859	863	882	-4	-0,5	87	11,3	6,0	16,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	302	305	296	-3	-1,0	88	41,1	-2,2	-28,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	63	60	62	3	5,0	18	40,0	-36,8	-39,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	93	72	-21	-22,6	8	12,5	55,0	-10,0
15 bis unter 25 Jahre	51	59	59	-8	-13,6	5	10,9	11,3	-20,3
55 Jahre und älter	44	51	34	-7	-13,7	13	41,9	24,4	-40,4
seit Jahresbeginn	1.800	1.498	1.193	x	x	-582	-24,4	-30,9	-35,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	343	385	333	-42	-10,9	71	26,1	100,5	54,9
dar. in Erwerbstätigkeit	64	82	63	-18	-22,0	16	33,3	127,8	37,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	106	80	5	4,7	24	27,6	221,2	128,6
15 bis unter 25 Jahre	55	74	55	-19	-25,7	-2	-3,5	117,6	61,8
55 Jahre und älter	53	54	42	-1	-1,9	13	32,5	100,0	40,0
seit Jahresbeginn	1.852	1.509	1.124	x	x	-297	-13,8	-19,6	-33,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,5	3,6	3,4
Männer	3,8	3,7	3,8	x	x	x	3,5	3,6	3,3
Frauen	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,6	3,6	3,5
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,0	2,2	x	x	x	2,7	2,8	2,4
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,1	1,8	x	x	x	2,1	2,2	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,2	x	x	x	2,9	3,0	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,2	x	x	x	2,8	2,8	2,7
Ausländer	12,9	13,0	14,0	x	x	x	12,2	12,9	13,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,2	x	x	x	3,9	4,0	3,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Altenkirchen

Juni 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 13 auf 1.275 Personen verringert. Das waren 222 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,8%. Dabei meldeten sich 241 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 39 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 252 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+10). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.685 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 318 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.754 Abmeldungen von Arbeitslosen (+174). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 47 Stellen auf 480 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 196 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juni 124 neue Arbeitsstellen, 57 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 570 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 143.

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.210	2.250	2.304	-40	-1,8	-317	-12,5	-8,1	0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.275	1.288	1.388	-13	-1,0	-222	-14,8	-10,7	4,1
52,5% Männer	670	687	738	-17	-2,5	-193	-22,4	-16,8	-0,7
47,5% Frauen	605	601	650	4	0,7	-29	-4,6	-2,6	10,2
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	123	120	144	3	2,5	-80	-39,4	-33,3	-10,6
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	19	26	-1	-5,3	-23	-56,1	-51,3	-27,8
42,4% 50 Jahre und älter	540	540	568	-	-	-6	-1,1	2,5	13,4
30,6% dar. 55 Jahre und älter	390	396	413	-6	-1,5	6	1,6	9,7	20,4
32,5% Langzeitarbeitslose	415	416	410	-1	-0,2	120	40,7	46,5	52,4
7,7% Schwerbehinderte Menschen	98	100	103	-2	-2,0	-11	-10,1	-11,5	-1,0
14,7% Ausländer	187	189	217	-2	-1,1	-46	-19,7	-15,6	9,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	241	258	276	-17	-6,6	-39	-13,9	-20,6	-33,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	93	107	108	-14	-13,1	-58	-38,4	-30,5	-50,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	63	55	55	8	14,5	16	34,0	-31,3	-1,8
15 bis unter 25 Jahre	35	49	42	-14	-28,6	-27	-43,5	-21,0	-39,1
55 Jahre und älter	44	46	47	-2	-4,3	-14	-24,1	-11,5	-33,8
seit Jahresbeginn	1.685	1.444	1.186	x	x	-318	-15,9	-16,2	-15,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	252	355	302	-103	-29,0	10	4,1	59,9	58,1
dar. in Erwerbstätigkeit	88	127	127	-39	-30,7	2	2,3	54,9	69,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	71	50	-21	-29,6	-5	-9,1	39,2	28,2
15 bis unter 25 Jahre	31	72	61	-41	-56,9	-12	-27,9	71,4	110,3
55 Jahre und älter	54	65	50	-11	-16,9	10	22,7	58,5	72,4
seit Jahresbeginn	1.754	1.502	1.147	x	x	174	11,0	12,3	2,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,0	5,0	5,4	x	x	x	5,8	5,6	5,2
Männer	4,8	4,9	5,3	x	x	x	6,2	5,9	5,3
Frauen	5,2	5,2	5,6	x	x	x	5,4	5,3	5,1
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,1	4,8	x	x	x	6,8	6,0	5,3
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,1	2,8	x	x	x	4,4	4,1	3,6
50 bis unter 65 Jahre	5,7	5,7	6,1	x	x	x	6,0	5,8	5,6
55 bis unter 65 Jahre	6,5	6,6	7,1	x	x	x	6,8	6,4	6,2
Ausländer	10,0	10,1	11,6	x	x	x	12,4	11,9	11,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,5	6,0	x	x	x	6,4	6,2	5,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	124	84	102	40	47,6	57	85,1	-16,8	229,0
Zugang seit Jahresbeginn	570	446	362	x	x	143	33,5	23,9	39,8
Bestand	480	433	410	47	10,9	196	69,0	58,6	45,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Altenkirchen
 Juni 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 9 auf 672 Personen verringert. Das waren 206 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%.

Dabei meldeten sich 150 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 41 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 148 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+14). Seit Beginn des Jahres gab es 1.002 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 174 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.010 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+153).

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.071	1.096	1.118	-25	-2,3	-245	-18,6	-10,2	-0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	672	681	725	-9	-1,3	-206	-23,5	-15,4	-2,0
53,1% Männer	357	368	391	-11	-3,0	-174	-32,8	-24,7	-9,5
46,9% Frauen	315	313	334	2	0,6	-32	-9,2	-0,9	8,4
12,9% 15 bis unter 25 Jahre	87	86	102	1	1,2	-52	-37,4	-27,1	-10,5
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	7	9	14	-2	-22,2	-14	-66,7	-50,0	-30,0
48,7% 50 Jahre und älter	327	325	342	2	0,6	-17	-4,9	4,2	15,5
36,9% dar. 55 Jahre und älter	248	249	264	-1	-0,4	-8	-3,1	9,2	23,4
16,8% Langzeitarbeitslose	113	114	109	-1	-0,9	15	15,3	29,5	32,9
7,0% Schwerbehinderte Menschen	47	47	53	-	-	-2	-4,1	-4,1	20,5
12,1% Ausländer	81	77	89	4	5,2	-54	-40,0	-37,9	-19,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	150	141	152	9	6,4	-41	-21,5	-29,1	-38,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	78	83	85	-5	-6,0	-55	-41,4	-36,2	-49,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	25	30	13	52,0	12	46,2	-26,5	-16,7
15 bis unter 25 Jahre	25	24	28	1	4,2	-23	-47,9	-35,1	-46,2
55 Jahre und älter	35	32	25	3	9,4	-11	-23,9	-8,6	-46,8
seit Jahresbeginn	1.002	852	711	x	x	-174	-14,8	-13,5	-9,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	148	171	190	-23	-13,5	14	10,4	37,9	46,2
dar. in Erwerbstätigkeit	71	87	102	-16	-18,4	7	10,9	40,3	56,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	26	29	4	15,4	-3	-9,1	-13,3	38,1
15 bis unter 25 Jahre	19	38	40	-19	-50,0	-5	-20,8	40,7	73,9
55 Jahre und älter	36	43	33	-7	-16,3	11	44,0	115,0	37,5
seit Jahresbeginn	1.010	862	691	x	x	153	17,9	19,2	15,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,8	x	x	x	3,4	3,1	2,9
Männer	2,6	2,6	2,8	x	x	x	3,8	3,5	3,1
Frauen	2,7	2,7	2,9	x	x	x	3,0	2,7	2,7
15 bis unter 25 Jahre	3,0	2,9	3,4	x	x	x	4,6	3,9	3,8
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,0	1,5	x	x	x	2,2	1,9	2,0
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,7	x	x	x	3,8	3,5	3,3
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	4,5	x	x	x	4,5	4,0	3,8
Ausländer	4,3	4,1	4,7	x	x	x	7,2	6,6	6,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	3,1	x	x	x	3,8	3,5	3,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Altenkirchen
 Juni 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 4 auf 603 Personen verringert. Das waren 16 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 91 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 104 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 4 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 683 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 144 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 744 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+21).

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.139	1.154	1.186	-15	-1,3	-72	-5,9	-5,9	0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	603	607	663	-4	-0,7	-16	-2,6	-4,9	11,8
51,9% Männer	313	319	347	-6	-1,9	-19	-5,7	-5,3	11,6
48,1% Frauen	290	288	316	2	0,7	3	1,0	-4,3	12,1
6,0% 15 bis unter 25 Jahre	36	34	42	2	5,9	-28	-43,8	-45,2	-10,6
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	10	12	1	10,0	-9	-45,0	-52,4	-25,0
35,3% 50 Jahre und älter	213	215	226	-2	-0,9	11	5,4	-	10,2
23,5% dar. 55 Jahre und älter	142	147	149	-5	-3,4	14	10,9	10,5	15,5
50,1% Langzeitarbeitslose	302	302	301	-	-	105	53,3	54,1	61,0
8,5% Schwerbehinderte Menschen	51	53	50	-2	-3,8	-9	-15,0	-17,2	-16,7
17,6% Ausländer	106	112	128	-6	-5,4	8	8,2	12,0	45,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	91	117	124	-26	-22,2	2	2,2	-7,1	-24,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	15	24	23	-9	-37,5	-3	-16,7	-	-51,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	30	25	-5	-16,7	4	19,0	-34,8	25,0
15 bis unter 25 Jahre	10	25	14	-15	-60,0	-4	-28,6	-	-17,6
55 Jahre und älter	9	14	22	-5	-35,7	-3	-25,0	-17,6	-8,3
seit Jahresbeginn	683	592	475	x	x	-144	-17,4	-19,8	-22,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	104	184	112	-80	-43,5	-4	-3,7	87,8	83,6
dar. in Erwerbstätigkeit	17	40	25	-23	-57,5	-5	-22,7	100,0	150,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	45	21	-25	-55,6	-2	-9,1	114,3	16,7
15 bis unter 25 Jahre	12	34	21	-22	-64,7	-7	-36,8	126,7	250,0
55 Jahre und älter	18	22	17	-4	-18,2	-1	-5,3	4,8	240,0
seit Jahresbeginn	744	640	456	x	x	21	2,9	4,1	-11,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,6	x	x	x	2,4	2,5	2,3
Männer	2,2	2,3	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,2
Frauen	2,5	2,5	2,7	x	x	x	2,5	2,6	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,2	1,4	x	x	x	2,1	2,1	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,1	1,3	x	x	x	2,1	2,2	1,6
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,4	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,4	2,3
Ausländer	5,6	6,0	6,8	x	x	x	5,2	5,3	5,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,8	x	x	x	2,7	2,7	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Betzdorf

Juni 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 27 auf 2.433 Personen verringert. Das waren 326 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,9%. Dabei meldeten sich 345 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 79 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 377 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+32). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.371 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 830 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.435 Abmeldungen von Arbeitslosen (-32). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 33 Stellen auf 494 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 196 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juni 108 neue Arbeitsstellen, 63 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 662 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 254.

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.754	3.791	3.874	-37	-1,0	-569	-13,2	-11,2	-6,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.433	2.460	2.549	-27	-1,1	-326	-11,8	-8,3	0,5
56,0% Männer	1.363	1.372	1.437	-9	-0,7	-225	-14,2	-11,1	-1,7
44,0% Frauen	1.070	1.088	1.112	-18	-1,7	-101	-8,6	-4,6	3,5
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	197	198	207	-1	-0,5	-100	-33,7	-31,5	-19,8
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	30	35	-	-	-15	-33,3	-33,3	-7,9
36,3% 50 Jahre und älter	882	889	908	-7	-0,8	-63	-6,7	-2,8	1,1
25,6% dar. 55 Jahre und älter	622	622	645	-	-	-11	-1,7	0,6	5,2
43,8% Langzeitarbeitslose	1.065	1.047	1.028	18	1,7	293	38,0	37,4	41,0
7,7% Schwerbehinderte Menschen	187	178	179	9	5,1	15	8,7	9,2	10,5
22,8% Ausländer	554	578	579	-24	-4,2	-63	-10,2	-3,5	5,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	345	358	440	-13	-3,6	-79	-18,6	-27,5	-31,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	123	138	188	-15	-10,9	-69	-35,9	-44,4	-42,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	90	102	111	-12	-11,8	8	9,8	-9,7	16,8
15 bis unter 25 Jahre	47	64	76	-17	-26,6	-30	-39,0	-26,4	-35,0
55 Jahre und älter	59	63	79	-4	-6,3	-18	-23,4	-7,4	-30,1
seit Jahresbeginn	2.371	2.026	1.668	x	x	-830	-25,9	-27,0	-26,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	377	433	481	-56	-12,9	32	9,3	24,8	53,7
dar. in Erwerbstätigkeit	161	171	192	-10	-5,8	37	29,8	64,4	79,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	85	101	-11	-12,9	-16	-17,8	21,4	40,3
15 bis unter 25 Jahre	40	72	75	-32	-44,4	-25	-38,5	50,0	47,1
55 Jahre und älter	65	88	90	-23	-26,1	-1	-1,5	27,5	63,6
seit Jahresbeginn	2.435	2.058	1.625	x	x	-32	-1,3	-3,0	-8,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,3	5,5	x	x	x	5,9	5,8	5,4
Männer	5,4	5,4	5,7	x	x	x	6,2	6,1	5,7
Frauen	5,1	5,2	5,3	x	x	x	5,5	5,4	5,1
15 bis unter 25 Jahre	3,9	4,0	3,9	x	x	x	5,7	5,5	4,8
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,9	2,9	2,2
50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,1	5,3	x	x	x	5,5	5,3	5,2
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,6	6,0	x	x	x	5,9	5,8	6,0
Ausländer	16,0	16,7	17,2	x	x	x	18,3	17,7	17,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,8	5,9	6,0	x	x	x	6,5	6,4	6,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	108	97	110	11	11,3	63	140,0	56,5	182,1
Zugang seit Jahresbeginn	662	554	457	x	x	254	62,3	52,6	51,8
Bestand	494	461	475	33	7,2	196	65,8	49,7	24,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Betzdorf
 Juni 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 33 auf 964 Personen verringert. Das waren 433 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,0%.

Dabei meldeten sich 209 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 68 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 220 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+12). Seit Beginn des Jahres gab es 1.534 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 422 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.556 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+179).

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	1.638	1.680	1.729	-42	-2,5	-581	-26,2	-22,4	-15,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	964	997	1.088	-33	-3,3	-433	-31,0	-24,6	-12,2	
57,7% Männer	556	578	636	-22	-3,8	-291	-34,4	-26,9	-14,5	
42,3% Frauen	408	419	452	-11	-2,6	-142	-25,8	-21,2	-8,7	
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	115	119	125	-4	-3,4	-95	-45,2	-40,2	-30,9	
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	19	21	-1	-5,3	-4	-18,2	-13,6	-8,7	
46,6% 50 Jahre und älter	449	461	475	-12	-2,6	-65	-12,6	-6,7	-0,8	
36,4% dar. 55 Jahre und älter	351	358	374	-7	-2,0	-15	-4,1	0,3	7,8	
18,6% Langzeitarbeitslose	179	174	185	5	2,9	33	22,6	28,9	42,3	
9,9% Schwerbehinderte Menschen	95	91	89	4	4,4	11	13,1	8,3	15,6	
14,8% Ausländer	143	161	177	-18	-11,2	-127	-47,0	-32,6	-23,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	209	215	288	-6	-2,8	-68	-24,5	-29,0	-29,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	103	119	162	-16	-13,4	-69	-40,1	-45,9	-41,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	50	69	11	22,0	3	5,2	8,7	27,8	
15 bis unter 25 Jahre	26	42	50	-16	-38,1	-29	-52,7	-22,2	-39,0	
55 Jahre und älter	42	46	52	-4	-8,7	-5	-10,6	-6,1	-22,4	
seit Jahresbeginn	1.534	1.325	1.110	x	x	-422	-21,6	-21,1	-19,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	220	273	297	-53	-19,4	12	5,8	41,5	78,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	123	130	151	-7	-5,4	19	18,3	62,5	73,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	60	70	-19	-31,7	-8	-16,3	22,4	191,7	
15 bis unter 25 Jahre	21	47	52	-26	-55,3	-22	-51,2	67,9	73,3	
55 Jahre und älter	51	63	57	-12	-19,0	10	24,4	50,0	72,7	
seit Jahresbeginn	1.556	1.336	1.063	x	x	179	13,0	14,3	8,9	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,3	x	x	x	3,0	2,8	2,7	
Männer	2,2	2,3	2,5	x	x	x	3,3	3,1	2,9	
Frauen	2,0	2,0	2,1	x	x	x	2,6	2,5	2,3	
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,4	2,4	x	x	x	4,0	3,8	3,4	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,4	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,7	x	x	x	3,0	2,9	2,8	
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,5	x	x	x	3,4	3,3	3,3	
Ausländer	4,1	4,6	5,2	x	x	x	8,0	7,1	7,2	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,6	x	x	x	3,3	3,1	2,9	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Betzdorf
 Juni 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni geringfügig um 6 auf 1.469 Personen gestiegen. Das waren 107 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%.

Dabei meldeten sich 136 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 157 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 20 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 837 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 408 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 879 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-211).

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.116	2.111	2.145	5	0,2	12	0,6	0,4	2,5	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.469	1.463	1.461	6	0,4	107	7,9	7,6	12,6	
54,9% Männer	807	794	801	13	1,6	66	8,9	5,6	11,6	
45,1% Frauen	662	669	660	-7	-1,0	41	6,6	10,0	14,0	
5,6% 15 bis unter 25 Jahre	82	79	82	3	3,8	-5	-5,7	-12,2	6,5	
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	11	14	1	9,1	-11	-47,8	-52,2	-6,7	
29,5% 50 Jahre und älter	433	428	433	5	1,2	2	0,5	1,7	3,3	
18,4% dar. 55 Jahre und älter	271	264	271	7	2,7	4	1,5	1,1	1,9	
60,3% Langzeitarbeitslose	886	873	843	13	1,5	260	41,5	39,2	40,7	
6,3% Schwerbehinderte Menschen	92	87	90	5	5,7	4	4,5	10,1	5,9	
28,0% Ausländer	411	417	402	-6	-1,4	64	18,4	15,8	25,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	136	143	152	-7	-4,9	-11	-7,5	-25,1	-35,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	20	19	26	1	5,3	-	-	-32,1	-43,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	52	42	-23	-44,2	5	20,8	-22,4	2,4	
15 bis unter 25 Jahre	21	22	26	-1	-4,5	-1	-4,5	-33,3	-25,7	
55 Jahre und älter	17	17	27	-	-	-13	-43,3	-10,5	-41,3	
seit Jahresbeginn	837	701	558	x	x	-408	-32,8	-36,2	-38,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	157	160	184	-3	-1,9	20	14,6	3,9	25,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	38	41	41	-3	-7,3	18	90,0	70,8	105,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	25	31	8	32,0	-8	-19,5	19,0	-35,4	
15 bis unter 25 Jahre	19	25	23	-6	-24,0	-3	-13,6	25,0	9,5	
55 Jahre und älter	14	25	33	-11	-44,0	-11	-44,0	-7,4	50,0	
seit Jahresbeginn	879	722	562	x	x	-211	-19,4	-24,2	-29,7	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,2	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,8	
Männer	3,2	3,1	3,1	x	x	x	2,9	3,0	2,8	
Frauen	3,2	3,2	3,1	x	x	x	2,9	2,9	2,7	
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,7	1,4	
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,9	x	x	x	1,5	1,5	0,9	
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,5	
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,4	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,6	
Ausländer	11,8	12,0	11,9	x	x	x	10,3	10,7	10,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,2	3,2	3,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Linz

Juni 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 58 auf 1.619 Personen verringert. Das waren 305 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,3%. Dabei meldeten sich 254 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 57 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 323 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+83). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.854 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 389 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.013 Abmeldungen von Arbeitslosen (+300). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 18 Stellen auf 504 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 160 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juni 106 neue Arbeitsstellen, 43 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 635 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 87.

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.617	2.693	2.742	-76	-2,8	-392	-13,0	-8,7	-2,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.619	1.677	1.723	-58	-3,5	-305	-15,9	-9,4	0,6
56,8% Männer	920	947	969	-27	-2,9	-160	-14,8	-9,6	0,3
43,2% Frauen	699	730	754	-31	-4,2	-145	-17,2	-9,2	1,1
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	133	139	142	-6	-4,3	-63	-32,1	-28,0	-16,0
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	32	27	-2	-6,3	3	11,1	6,7	-12,9
40,8% 50 Jahre und älter	660	692	683	-32	-4,6	2	0,3	8,5	13,5
27,8% dar. 55 Jahre und älter	450	472	451	-22	-4,7	24	5,6	15,7	17,1
41,5% Langzeitarbeitslose	672	664	688	8	1,2	166	32,8	39,8	55,0
5,9% Schwerbehinderte Menschen	95	95	108	-	-	-7	-6,9	-5,0	8,0
26,7% Ausländer	432	433	443	-1	-0,2	-83	-16,1	-12,0	-1,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	254	300	302	-46	-15,3	-57	-18,3	-13,0	-28,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	107	125	126	-18	-14,4	-69	-39,2	-30,9	-42,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	62	75	10	16,1	17	30,9	-3,1	23,0
15 bis unter 25 Jahre	44	43	62	1	2,3	-13	-22,8	-14,0	-16,2
55 Jahre und älter	38	70	52	-32	-45,7	-14	-26,9	34,6	-35,0
seit Jahresbeginn	1.854	1.600	1.300	x	x	-389	-17,3	-17,2	-18,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	323	346	372	-23	-6,6	83	34,6	65,6	59,7
dar. in Erwerbstätigkeit	138	141	162	-3	-2,1	32	30,2	54,9	57,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	76	77	-20	-26,3	-1	-1,8	100,0	156,7
15 bis unter 25 Jahre	49	47	69	2	4,3	-2	-3,9	42,4	40,8
55 Jahre und älter	65	54	69	11	20,4	25	62,5	42,1	50,0
seit Jahresbeginn	2.013	1.690	1.344	x	x	300	17,5	14,7	6,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,6	4,7	x	x	x	5,3	5,1	4,8
Männer	4,8	4,9	5,0	x	x	x	5,6	5,4	5,1
Frauen	4,1	4,2	4,4	x	x	x	4,9	4,7	4,4
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,5	3,5	x	x	x	4,9	4,8	4,3
15 bis unter 20 Jahre	2,6	2,7	2,1	x	x	x	2,1	2,3	2,4
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,8	4,8	x	x	x	4,6	4,4	4,3
55 bis unter 65 Jahre	5,0	5,3	5,2	x	x	x	4,8	4,6	4,6
Ausländer	12,5	12,5	13,1	x	x	x	15,2	14,5	15,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	5,0	5,2	x	x	x	5,8	5,6	5,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	106	127	110	-21	-16,5	43	68,3	130,9	124,5
Zugang seit Jahresbeginn	635	529	402	x	x	-87	-12,0	-19,7	-33,4
Bestand	504	486	452	18	3,7	160	46,5	41,3	13,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Linz

Juni 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 62 auf 731 Personen verringert. Das waren 270 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%.

Dabei meldeten sich 160 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 93 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 210 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+44). Seit Beginn des Jahres gab es 1.223 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 297 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.284 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+167).

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.147	1.221	1.262	-74	-6,1	-343	-23,0	-13,9	-4,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	731	793	822	-62	-7,8	-270	-27,0	-13,6	-1,6
54,4% Männer	398	435	445	-37	-8,5	-163	-29,1	-15,7	-5,3
45,6% Frauen	333	358	377	-25	-7,0	-107	-24,3	-10,9	3,3
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	76	84	84	-8	-9,5	-49	-39,2	-29,4	-21,5
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	17	14	-2	-11,8	5	50,0	41,7	-12,5
50,2% 50 Jahre und älter	367	397	398	-30	-7,6	-30	-7,6	7,9	17,1
38,7% dar. 55 Jahre und älter	283	301	287	-18	-6,0	3	1,1	16,7	17,6
20,7% Langzeitarbeitslose	151	148	157	3	2,0	54	55,7	82,7	96,3
7,3% Schwerbehinderte Menschen	53	51	59	2	3,9	2	3,9	15,9	22,9
18,1% Ausländer	132	141	144	-9	-6,4	-64	-32,7	-23,0	-5,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	160	189	207	-29	-15,3	-93	-36,8	-20,9	-27,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	86	102	111	-16	-15,7	-78	-47,6	-34,6	-41,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	35	58	12	34,3	5	11,9	-20,5	70,6
15 bis unter 25 Jahre	23	27	40	-4	-14,8	-23	-50,0	-20,6	-24,5
55 Jahre und älter	29	50	42	-21	-42,0	-18	-38,3	38,9	-27,6
seit Jahresbeginn	1.223	1.063	874	x	x	-297	-19,5	-16,1	-15,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	210	205	251	5	2,4	44	26,5	37,6	65,1
dar. in Erwerbstätigkeit	112	107	131	5	4,7	20	21,7	33,8	57,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	36	36	54	-	-	-5	-12,2	24,1	200,0
15 bis unter 25 Jahre	31	27	47	4	14,8	-3	-8,8	-	38,2
55 Jahre und älter	49	39	56	10	25,6	24	96,0	44,4	60,0
seit Jahresbeginn	1.284	1.074	869	x	x	167	15,0	12,9	8,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,2	2,3	x	x	x	2,7	2,5	2,3
Männer	2,1	2,3	2,3	x	x	x	2,9	2,7	2,5
Frauen	1,9	2,1	2,2	x	x	x	2,6	2,3	2,1
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,1	2,1	x	x	x	3,1	3,0	2,7
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,4	1,1	x	x	x	0,8	0,9	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,8	2,8	x	x	x	2,7	2,5	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,3	3,3	x	x	x	3,2	2,9	2,9
Ausländer	3,8	4,1	4,3	x	x	x	5,8	5,4	5,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,4	2,5	x	x	x	3,0	2,8	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Neuwied - Geschäftsstellenbezirk Linz

Juni 2021

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni geringfügig um 4 auf 888 Personen gestiegen. Das waren 35 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 94 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 36 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 113 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 39 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 631 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 92 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 729 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+133).

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.470	1.472	1.480	-2	-0,1	-49	-3,2	-4,0	-0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	888	884	901	4	0,5	-35	-3,8	-5,3	2,7
58,8% Männer	522	512	524	10	2,0	3	0,6	-3,6	5,6
41,2% Frauen	366	372	377	-6	-1,6	-38	-9,4	-7,5	-1,0
6,4% 15 bis unter 25 Jahre	57	55	58	2	3,6	-14	-19,7	-25,7	-6,5
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	15	13	-	-	-2	-11,8	-16,7	-13,3
33,0% 50 Jahre und älter	293	295	285	-2	-0,7	32	12,3	9,3	8,8
18,8% dar. 55 Jahre und älter	167	171	164	-4	-2,3	21	14,4	14,0	16,3
58,7% Langzeitarbeitslose	521	516	531	5	1,0	112	27,4	31,0	45,9
4,7% Schwerbehinderte Menschen	42	44	49	-2	-4,5	-9	-17,6	-21,4	-5,8
33,8% Ausländer	300	292	299	8	2,7	-19	-6,0	-5,5	-
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	94	111	95	-17	-15,3	36	62,1	4,7	-31,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	21	23	15	-2	-8,7	9	75,0	-8,0	-50,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	27	17	-2	-7,4	12	92,3	35,0	-37,0
15 bis unter 25 Jahre	21	16	22	5	31,3	10	90,9	-	4,8
55 Jahre und älter	9	20	10	-11	-55,0	4	80,0	25,0	-54,5
seit Jahresbeginn	631	537	426	x	x	-92	-12,7	-19,2	-23,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	113	141	121	-28	-19,9	39	52,7	135,0	49,4
dar. in Erwerbstätigkeit	26	34	31	-8	-23,5	12	85,7	209,1	55,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	40	23	-20	-50,0	4	25,0	x	91,7
15 bis unter 25 Jahre	18	20	22	-2	-10,0	1	5,9	233,3	46,7
55 Jahre und älter	16	15	13	1	6,7	1	6,7	36,4	18,2
seit Jahresbeginn	729	616	475	x	x	133	22,3	18,0	2,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,5	2,6	2,4
Männer	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,7	2,8	2,6
Frauen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,3	2,3	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,8	1,8	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,3	1,0	x	x	x	1,3	1,4	1,2
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
Ausländer	8,7	8,4	8,8	x	x	x	9,4	9,1	10,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,8	2,8	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Neuwied
Juni 2021



**Sperrfrist:
30.06.2021, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Neuwied
Berichtsmonat:	Juni 2021
Erstellungsdatum:	25.06.2021
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.07.2021
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2021.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Leistungsstatistik SGB III

Aufgrund der coronabedingten Sonderentwicklung im April 2020 kam es zu Erfassungsverzögerungen von Leistungsansprüchen auf Arbeitslosengeld. Dies hatte auch Auswirkungen auf die Hochrechnung von Berichtsmonaten im Jahr 2021. So waren die Hochrechnungsergebnisse für den April 2021 tendenziell überzeichnet, für den Mai 2021 ergab sich ein gegenteiliger Effekt, wenn auch in weitaus geringerem Maße. Die Hochrechnungsergebnisse zu Leistungsbeziehenden von Arbeitslosengeld sind auch im Juni 2021 mit einer höheren Unsicherheit belegt und tendenziell unterzeichnet.

Förderstatistik

Die statistischen Daten enthalten seit Berichtsmonat April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Die Hochrechnung der Förderdaten für den jeweiligen Berichtsmonat sowie die entsprechenden zwei Vormonate, die von Mai bis Dezember 2020 ausgesetzt war, wurde zum Januar 2021 wieder aufgenommen.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Neuwied
Juni 2021

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Neuwied
 Juni 2021

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.595	8.741	8.810	-146	-1,7	-1.119	-11,5	-9,6	-4,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.172	5.318	5.509	-146	-2,7	-610	-10,5	-7,7	3,4
56,2% Männer	2.909	2.995	3.081	-86	-2,9	-357	-10,9	-8,6	2,4
43,8% Frauen	2.263	2.323	2.428	-60	-2,6	-253	-10,1	-6,6	4,8
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	446	435	470	11	2,5	-166	-27,1	-28,7	-9,8
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	92	88	93	4	4,5	-15	-14,0	-22,8	-11,4
37,3% 50 Jahre und älter	1.929	2.015	2.041	-86	-4,3	-32	-1,6	4,0	10,9
25,9% dar. 55 Jahre und älter	1.339	1.389	1.401	-50	-3,6	44	3,4	9,4	14,9
41,1% Langzeitarbeitslose	2.125	2.122	2.140	3	0,1	588	38,3	44,6	53,4
6,4% Schwerbehinderte Menschen	332	321	340	11	3,4	6	1,8	-0,6	5,9
29,3% Ausländer	1.513	1.532	1.579	-19	-1,2	-65	-4,1	-3,3	7,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	840	900	957	-60	-6,7	-42	-4,8	-18,7	-32,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	331	354	397	-23	-6,5	-98	-22,8	-37,9	-44,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	211	215	225	-4	-1,9	5	2,4	4,4	1,4
seit Jahresbeginn	5.903	5.063	4.163	x	x	-1.610	-21,4	-23,6	-24,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.008	1.096	1.132	-88	-8,0	140	16,1	60,9	54,0
dar. in Erwerbstätigkeit	387	409	462	-22	-5,4	31	8,7	47,7	50,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	237	257	219	-20	-7,8	7	3,0	102,4	100,9
seit Jahresbeginn	6.084	5.076	3.980	x	x	-29	-0,5	-3,2	-12,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,3	5,5	x	x	x	5,8	5,8	5,4
dar. Männer	5,4	5,6	5,8	x	x	x	6,2	6,2	5,7
Frauen	4,9	5,0	5,2	x	x	x	5,4	5,4	5,0
15 bis unter 25 Jahre	4,0	3,9	4,2	x	x	x	5,5	5,5	4,7
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,7	2,7	x	x	x	3,1	3,3	3,0
50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,4	5,5	x	x	x	5,3	5,2	5,0
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,8	6,1	x	x	x	5,6	5,5	5,5
Ausländer	15,0	15,2	16,3	x	x	x	16,3	16,3	16,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,9	6,1	x	x	x	6,4	6,4	5,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.996	6.129	6.322	-133	-2,2	-665	-10,0	-7,2	2,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.769	6.907	7.064	-138	-2,0	-790	-10,5	-8,2	-1,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.801	6.936	7.091	-135	-1,9	-777	-10,3	-8,0	-1,0
Unterbeschäftigungsquote	6,7	6,9	7,0	x	x	x	7,5	7,4	7,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.751	1.878	1.970	-127	-6,8	-642	-26,8	-17,5	-5,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.227	7.286	7.323	-59	-0,8	-346	-4,6	-3,4	-0,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.824	2.848	2.862	-24	-0,8	-242	-7,9	-7,4	-4,5
Bedarfsgemeinschaften	5.292	5.334	5.343	-42	-0,8	-160	-2,9	-1,7	0,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	301	318	253	-17	-5,3	104	52,8	102,5	102,4
Zugang seit Jahresbeginn	1.641	1.340	1.022	x	x	146	9,8	3,2	-10,4
Bestand	1.465	1.376	1.315	89	6,5	134	10,1	2,4	-19,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Neuwied
 Juni 2021

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.147	3.287	3.336	-140	-4,3	-925	-22,7	-17,2	-10,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.939	2.086	2.213	-147	-7,0	-694	-26,4	-18,3	-4,9
56,7% Männer	1.100	1.205	1.267	-105	-8,7	-467	-29,8	-21,4	-9,8
43,3% Frauen	839	881	946	-42	-4,8	-227	-21,3	-13,6	2,5
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	243	236	259	7	3,0	-110	-31,2	-30,6	-8,8
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	30	41	-3	-10,0	-18	-40,0	-37,5	-6,8
47,1% 50 Jahre und älter	913	991	1.026	-78	-7,9	-119	-11,5	-0,2	8,5
36,7% dar. 55 Jahre und älter	711	757	773	-46	-6,1	-34	-4,6	5,9	10,9
17,6% Langzeitarbeitslose	341	348	352	-7	-2,0	110	47,6	68,9	76,0
8,4% Schwerbehinderte Menschen	162	157	162	5	3,2	3	1,9	2,6	4,5
18,3% Ausländer	354	377	398	-23	-6,1	-133	-27,3	-18,4	-3,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	444	484	566	-40	-8,3	-166	-27,2	-29,8	-35,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	247	271	320	-24	-8,9	-125	-33,6	-39,8	-45,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	114	95	136	19	20,0	-15	-11,6	-24,6	18,3
seit Jahresbeginn	3.472	3.028	2.544	x	x	-936	-21,2	-20,3	-18,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	552	570	678	-18	-3,2	30	5,7	32,9	54,4
dar. in Erwerbstätigkeit	297	293	368	4	1,4	3	1,0	27,4	52,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	106	111	116	-5	-4,5	-21	-16,5	30,6	87,1
seit Jahresbeginn	3.503	2.951	2.381	x	x	135	4,0	3,7	-1,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,1	2,2	x	x	x	2,6	2,6	2,4
dar. Männer	2,1	2,3	2,4	x	x	x	3,0	2,9	2,7
Frauen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	2,3	2,2	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,1	2,3	x	x	x	3,2	3,1	2,6
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,9	1,2	x	x	x	1,3	1,4	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,6	2,7	x	x	x	2,7	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,2	3,3	x	x	x	3,2	3,1	3,1
Ausländer	3,5	3,7	4,1	x	x	x	5,0	4,8	4,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,3	2,4	x	x	x	2,9	2,8	2,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.046	2.204	2.329	-158	-7,2	-704	-25,6	-17,2	-4,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.333	2.493	2.616	-160	-6,4	-747	-24,3	-17,2	-6,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.362	2.521	2.643	-159	-6,3	-737	-23,8	-16,8	-6,1
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,5	2,6	x	x	x	3,1	3,0	2,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.751	1.878	1.970	-127	-6,8	-642	-26,8	-17,5	-5,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Neuwied
 Juni 2021

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.448	5.454	5.474	-6	-0,1	-194	-3,4	-4,3	-0,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.233	3.232	3.296	1	0,0	84	2,7	0,7	9,9
56,0% Männer	1.809	1.790	1.814	19	1,1	110	6,5	2,8	13,0
44,0% Frauen	1.424	1.442	1.482	-18	-1,2	-26	-1,8	-1,6	6,3
6,3% 15 bis unter 25 Jahre	203	199	211	4	2,0	-56	-21,6	-26,3	-11,0
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	65	58	52	7	12,1	3	4,8	-12,1	-14,8
31,4% 50 Jahre und älter	1.016	1.024	1.015	-8	-0,8	87	9,4	8,5	13,4
19,4% dar. 55 Jahre und älter	628	632	628	-4	-0,6	78	14,2	13,9	20,3
55,2% Langzeitarbeitslose	1.784	1.774	1.788	10	0,6	478	36,6	40,7	49,6
5,3% Schwerbehinderte Menschen	170	164	178	6	3,7	3	1,8	-3,5	7,2
35,8% Ausländer	1.159	1.155	1.181	4	0,3	68	6,2	2,8	11,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	396	416	391	-20	-4,8	124	45,6	-0,5	-29,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	84	83	77	1	1,2	27	47,4	-30,8	-41,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	97	120	89	-23	-19,2	20	26,0	50,0	-16,8
seit Jahresbeginn	2.431	2.035	1.619	x	x	-674	-21,7	-28,2	-33,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	456	526	454	-70	-13,3	110	31,8	108,7	53,4
dar. in Erwerbstätigkeit	90	116	94	-26	-22,4	28	45,2	146,8	42,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	131	146	103	-15	-10,3	28	27,2	247,6	119,1
seit Jahresbeginn	2.581	2.125	1.599	x	x	-164	-6,0	-11,4	-25,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,2	3,3	x	x	x	3,2	3,2	3,0
dar. Männer	3,4	3,4	3,4	x	x	x	3,2	3,3	3,0
Frauen	3,1	3,1	3,2	x	x	x	3,1	3,2	3,0
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,8	1,9	x	x	x	2,3	2,4	2,1
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,8	1,5	x	x	x	1,8	1,9	1,7
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,6	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,4	2,4	2,3
Ausländer	11,5	11,4	12,2	x	x	x	11,3	11,6	12,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,5	3,5	3,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.950	3.926	3.993	24	0,6	39	1,0	-0,5	6,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.436	4.414	4.448	22	0,5	-43	-1,0	-2,1	2,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.438	4.415	4.449	23	0,5	-41	-0,9	-2,1	2,3
Unterbeschäftigungsquote	4,4	4,4	4,4	x	x	x	4,4	4,5	4,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.227	7.286	7.323	-59	-0,8	-346	-4,6	-3,4	-0,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.824	2.848	2.862	-24	-0,8	-242	-7,9	-7,4	-4,5
Bedarfsgemeinschaften	5.292	5.334	5.343	-42	-0,8	-160	-2,9	-1,7	0,2

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2021 bis Juni 2021.

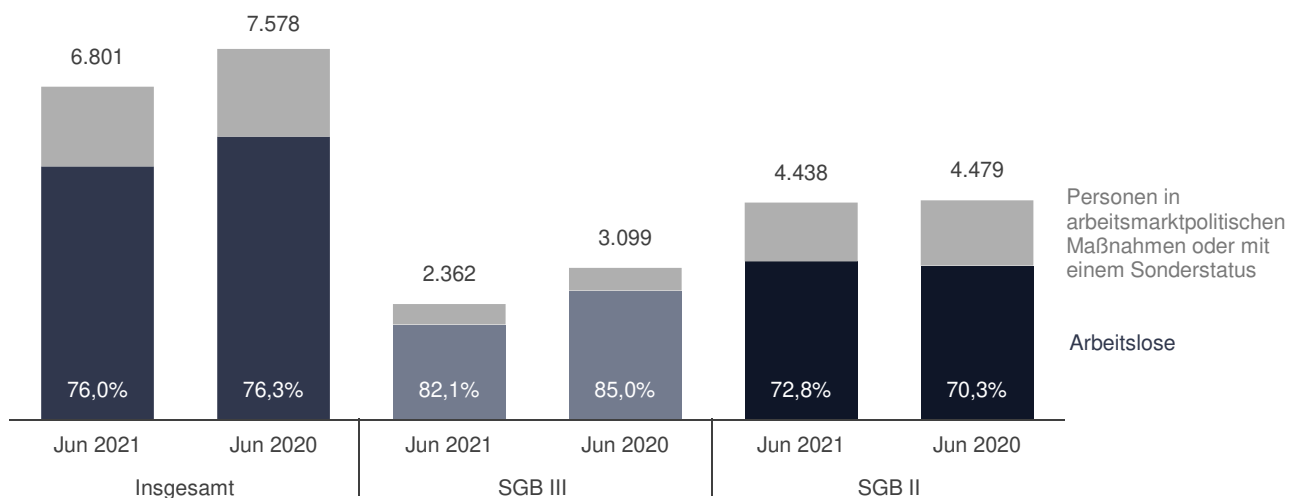
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Neuwied
Juni 2021

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2021	Mai 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	5.172	5.318	-146	-2,7	-610	-10,5	-7,7	3,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	824	811	13	1,6	-55	-6,3	-4,0	-6,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	451	428	23	5,4	10	2,3	5,4	-0,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	373	383	-10	-2,6	-65	-14,8	-12,8	-12,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.996	6.129	-133	-2,2	-665	-10,0	-7,2	2,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	773	778	-5	-0,6	-125	-13,9	-14,9	-21,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	330	318	12	3,8	-22	-6,3	-12,6	-17,8
Arbeitsgelegenheiten	41	39	2	5,1	-17	-29,3	-30,4	-52,4
Fremdförderung	190	185	5	2,7	-98	-34,0	-37,7	-44,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	*	*	*	*
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	89	88	1	1,1	5	6,0	3,5	3,4
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	121	147	-26	-17,7	9	8,0	36,1	34,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.769	6.907	-138	-2,0	-790	-10,5	-8,2	-1,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	31	29	2	6,9	12	63,2	45,0	33,3
Gründungszuschuss	29	28	1	3,6	10	52,6	47,4	42,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.801	6.936	-135	-1,9	-777	-10,3	-8,0	-1,0
Unterbeschäftigungsquote	6,7	6,9	x	x	x	7,5	7,4	7,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,0	76,7	x	x	x	76,3	76,4	74,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Neuwied
Juni 2021

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2021	Mai 2021	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Jun 2020		Mai 2020		Apr 2020
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	1.939	2.086	-147	-7,0	-694	-26,4	-18,3	-4,9	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	107	118	-11	-9,3	-10	-8,5	10,3	-4,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	107	118	-11	-9,3	-10	-8,5	10,3	-4,1	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.046	2.204	-158	-7,2	-704	-25,6	-17,2	-4,9	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	287	289	-2	-0,7	-43	-13,0	-17,7	-17,5	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	226	229	-3	-1,3	-38	-14,4	-17,0	-20,4	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	20	13	7	53,8	-2	-9,1	-48,0	-50,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	41	47	-6	-12,8	-3	-6,8	-6,0	23,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.333	2.493	-160	-6,4	-747	-24,3	-17,2	-6,5	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	29	28	1	3,6	10	52,6	47,4	42,1	
Gründungszuschuss	29	28	1	3,6	10	52,6	47,4	42,1	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.362	2.521	-159	-6,3	-737	-23,8	-16,8	-6,1	
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,5	x	x	x	3,1	3,0	2,8	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,1	82,7	x	x	x	85,0	84,3	82,7	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	3.233	3.232	1	0,0	84	2,7	0,7	9,9	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	717	694	23	3,3	-45	-5,9	-6,0	-7,3	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	344	311	33	10,6	20	6,2	4,0	0,3	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	373	383	-10	-2,6	-65	-14,8	-12,8	-12,6	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.950	3.926	24	0,6	39	1,0	-0,5	6,5	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	486	488	-2	-0,4	-82	-14,4	-13,3	-24,0	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	104	89	15	16,9	16	18,2	1,1	-10,9	
Arbeitsgelegenheiten	41	39	2	5,1	-17	-29,3	-30,4	-52,4	
Fremdförderung	170	172	-2	-1,2	-96	-36,1	-36,8	-43,9	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	*	*	*	*	
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	89	88	1	1,1	5	6,0	3,5	3,4	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	80	100	-20	-20,0	12	17,6	72,4	40,6	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.436	4.414	22	0,5	-43	-1,0	-2,1	2,3	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.438	4.415	23	0,5	-41	-0,9	-2,1	2,3	
Unterbeschäftigungsquote	4,4	4,4	x	x	x	4,4	4,5	4,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,8	73,2	x	x	x	70,3	71,1	68,9	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

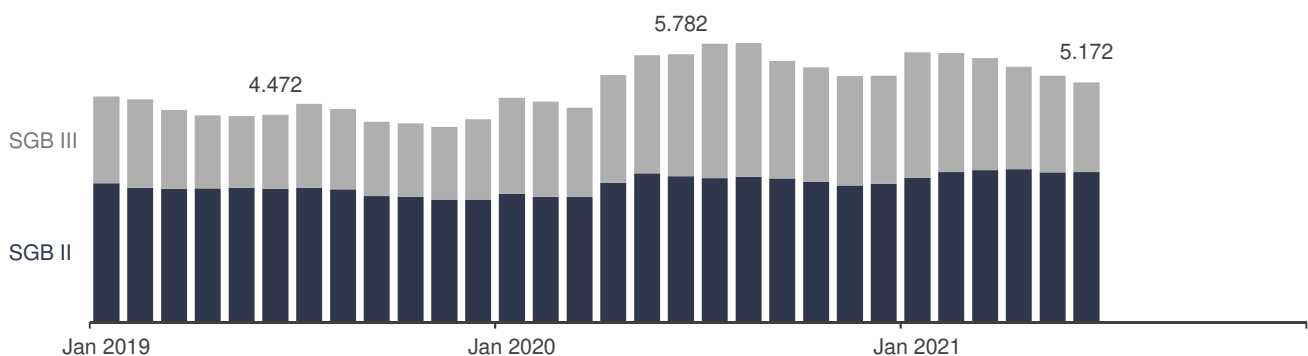
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Neuwied
Juni 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Juni um 146 auf 5.172 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 610 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.939, das sind 147 weniger als im Vormonat und 694 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.233 Arbeitslose, das ist ein Plus von 1 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2020 waren es 84 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	5.172	-146	-2,7	-610	-10,5	5,2	5,3	5,8
Männer	2.909	-86	-2,9	-357	-10,9	5,4	5,6	6,2
Frauen	2.263	-60	-2,6	-253	-10,1	4,9	5,0	5,4
15 bis unter 25 Jahre	446	11	2,5	-166	-27,1	4,0	3,9	5,5
15 bis unter 20 Jahre	92	4	4,5	-15	-14,0	2,8	2,7	3,1
50 Jahre und älter	1.929	-86	-4,3	-32	-1,6	5,1	5,4	5,3
55 Jahre und älter	1.339	-50	-3,6	44	3,4	5,6	5,8	5,6
Deutsche	3.652	-125	-3,3	-540	-12,9	4,1	4,2	4,7
Ausländer	1.513	-19	-1,2	-65	-4,1	15,0	15,2	16,3
Rechtskreis SGB III	1.939	-147	-7,0	-694	-26,4	1,9	2,1	2,6
Männer	1.100	-105	-8,7	-467	-29,8	2,1	2,3	3,0
Frauen	839	-42	-4,8	-227	-21,3	1,8	1,9	2,3
15 bis unter 25 Jahre	243	7	3,0	-110	-31,2	2,2	2,1	3,2
15 bis unter 20 Jahre	27	-3	-10,0	-18	-40,0	0,8	0,9	1,3
50 Jahre und älter	913	-78	-7,9	-119	-11,5	2,4	2,6	2,7
55 Jahre und älter	711	-46	-6,1	-34	-4,6	3,0	3,2	3,2
Deutsche	1.584	-124	-7,3	-559	-26,1	1,8	1,9	2,4
Ausländer	354	-23	-6,1	-133	-27,3	3,5	3,7	5,0
Rechtskreis SGB II	3.233	1	0,0	84	2,7	3,2	3,2	3,2
Männer	1.809	19	1,1	110	6,5	3,4	3,4	3,2
Frauen	1.424	-18	-1,2	-26	-1,8	3,1	3,1	3,1
15 bis unter 25 Jahre	203	4	2,0	-56	-21,6	1,8	1,8	2,3
15 bis unter 20 Jahre	65	7	12,1	3	4,8	2,0	1,8	1,8
50 Jahre und älter	1.016	-8	-0,8	87	9,4	2,7	2,7	2,5
55 Jahre und älter	628	-4	-0,6	78	14,2	2,7	2,7	2,4
Deutsche	2.068	-1	-0,0	19	0,9	2,3	2,3	2,3
Ausländer	1.159	4	0,3	68	6,2	11,5	11,4	11,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

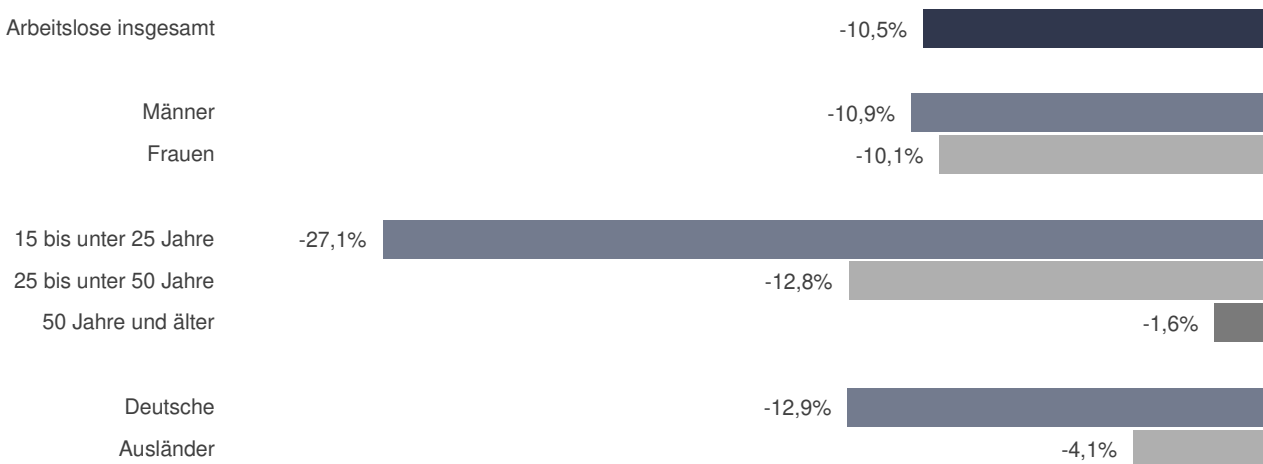
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

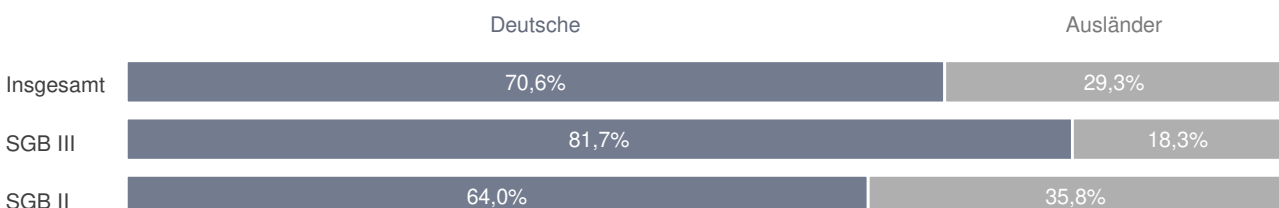
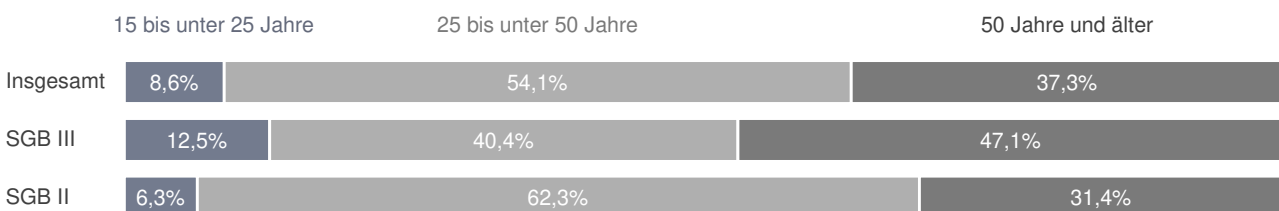
Neuwied
Juni 2021

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von –27% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –2% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



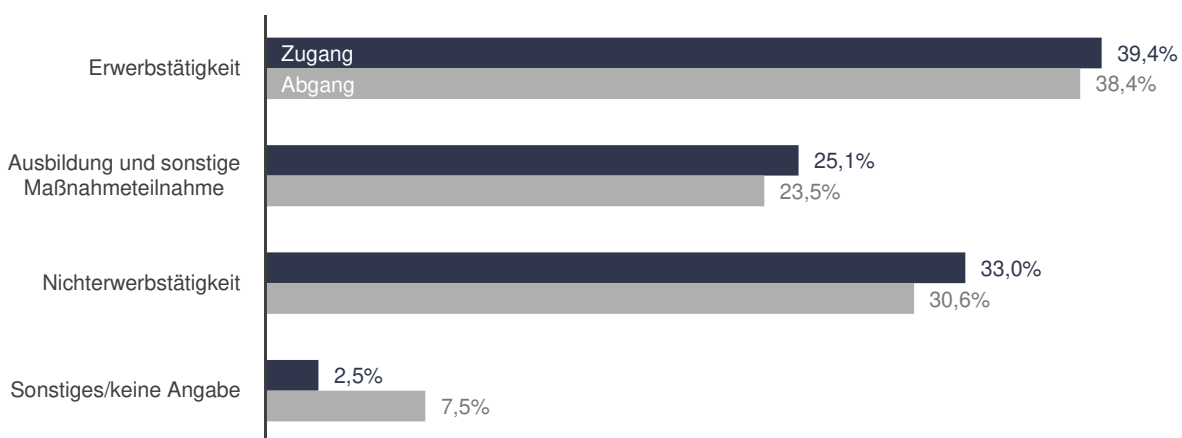
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Neuwied
Juni 2021

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 840 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 42 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.008 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 140 mehr als im Juni 2020. Seit Jahresbeginn gab es 5.903 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.610 Meldungen. Dem gegenüber stehen 6.084 Abmeldungen von Arbeitslosen (-29). Im Juni meldeten sich 331 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 98 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 387 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 31 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	840	-60	-6,7	-42	-4,8	5.903	-1.610	-21,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	331	-23	-6,5	-98	-22,8	2.601	-920	-26,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	323	-19	-5,6	-92	-22,2	2.494	-867	-25,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	-	x	*	*	32	-17	-34,7
Selbständigkeit	8	-2	-20,0	-1	-11,1	64	-24	-27,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	211	-4	-1,9	5	2,4	1.396	-186	-11,8
Nichterwerbstätigkeit	277	-33	-10,6	59	27,1	1.755	-446	-20,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	169	10	6,3	59	53,6	932	-360	-27,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	98	-32	-24,6	-	-	707	-112	-13,7
Sonstiges/keine Angabe	21	-	-	-8	-27,6	151	-58	-27,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.008	-88	-8,0	140	16,1	6.084	-29	-0,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	387	-22	-5,4	31	8,7	2.387	233	10,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	355	-37	-9,4	29	8,9	2.244	231	11,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	8	3	60,0	3	60,0	16	-22	-57,9
Selbständigkeit	24	12	100,0	-	-	112	23	25,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	237	-20	-7,8	7	3,0	1.282	-130	-9,2
Nichterwerbstätigkeit	308	-43	-12,3	95	44,6	1.911	-237	-11,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	147	-27	-15,5	54	58,1	945	-303	-24,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	118	3	2,6	42	55,3	672	58	9,4
Sonstiges/keine Angabe	76	-3	-3,8	7	10,1	504	105	26,3

Einmalige Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser im Januar 2021; siehe Hinweisblatt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

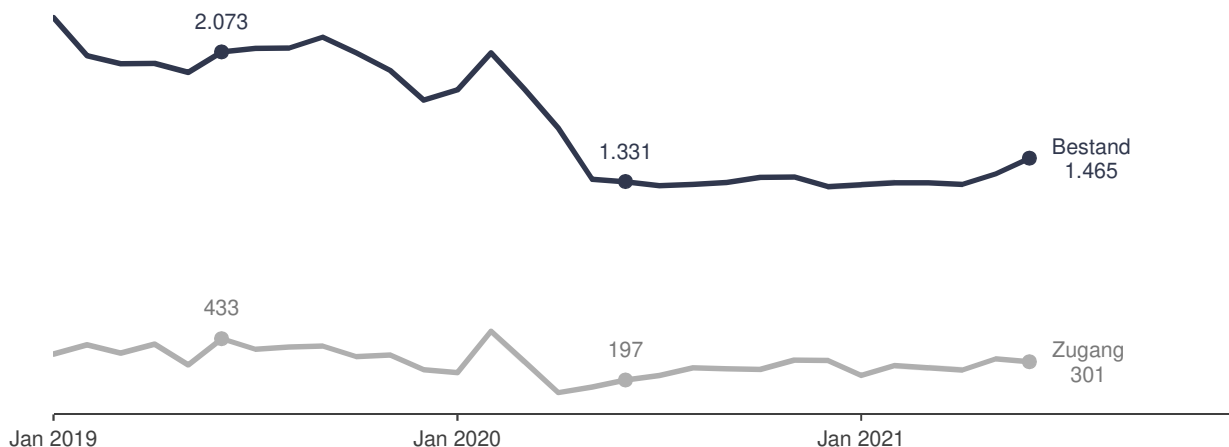
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Neuwied
Juni 2021

Im Juni waren 1.465 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Plus von 89 oder 6 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 134 Stellen mehr (+10 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 301 neue Arbeitsstellen, das waren 104 oder 53 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.641 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 146 oder 10%. Zudem wurden im Juni 208 Arbeitsstellen abgemeldet, 4 oder 2 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 1.438 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 527 oder 27%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	301	-17	-5,3	104	52,8	1.641	146	9,8
dar. sofort zu besetzen	183	-12	-6,2	66	56,4	971	-27	-2,7
sozialversicherungspflichtig	298	-17	-5,4	109	57,7	1.626	176	12,1
dar. sofort zu besetzen	180	-12	-6,3	69	62,2	959	-4	-0,4
Bestand	1.465	89	6,5	134	10,1	1.353	-329	-19,6
dar. sofort zu besetzen	1.372	57	4,3	68	5,2	1.281	-347	-21,3
sozialversicherungspflichtig	1.455	89	6,5	151	11,6	1.337	-303	-18,5
dar. sofort zu besetzen	1.362	57	4,4	83	6,5	1.265	-323	-20,3
Abgang	208	-45	-17,8	-4	-1,9	1.438	-527	-26,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	205	-38	-15,6	-3	-1,4	1.407	-497	-26,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

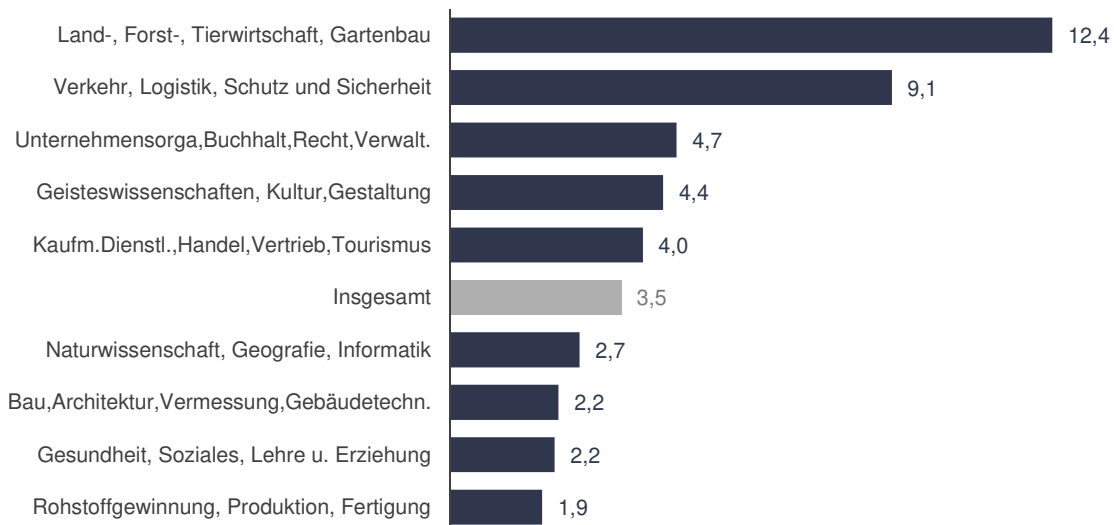
Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Neuwied
Juni 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Juni 2021 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jun 2021	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	5.172	100	-146	-2,7	-610	-10,5
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	149	2,9	6	4,2	5	3,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.009	19,5	-47	-4,5	-248	-19,7
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	354	6,8	-8	-2,2	-55	-13,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	75	1,5	-9	-10,7	2	2,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.676	32,4	-38	-2,2	-52	-3,0
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	744	14,4	-42	-5,3	-119	-13,8
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	477	9,2	-27	-5,4	-53	-10,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	538	10,4	7	1,3	-62	-10,3
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	66	1,3	1	1,5	-21	-24,1
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	84	1,6	11	15,1	-6	-6,7
Gemeldete Arbeitsstellen	1.465	100	89	6,5	134	10,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	12	0,8	-5	-29,4	-5	-29,4
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	530	36,2	38	7,7	117	28,3
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	158	10,8	-2	-1,3	9	6,0
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	28	1,9	1	3,7	-4	-12,5
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	184	12,6	19	11,5	-72	-28,1
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	187	12,8	23	14,0	58	45,0
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	102	7,0	4	4,1	26	34,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	249	17,0	11	4,6	4	1,6
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	15	1,0	-	-	1	7,1
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

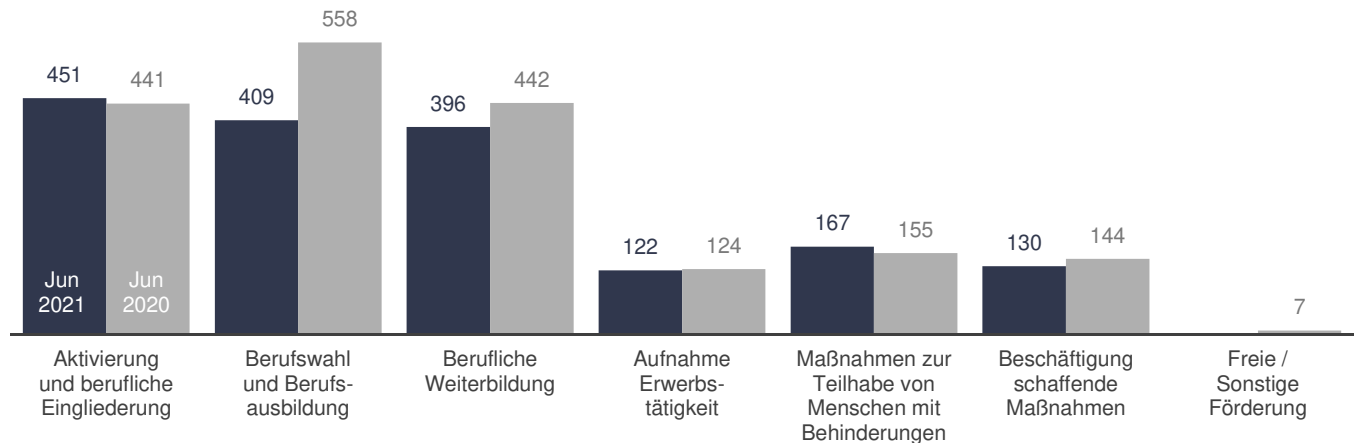
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Neuwied
Juni 2021

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jun 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	239	-19	-7,4	19	8,6	1.398	-173	-11,0
Berufswahl und Berufsausbildung	14	-4	-22,2	-13	-48,1	99	-14	-12,4
Berufliche Weiterbildung	57	19	50,0	20	54,1	240	-8	-3,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	13	-6	-31,6	2	18,2	109	-	-
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	3	*	*	-2	-40,0	29	-3	-9,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	5	-3	-37,5	-1	-16,7	48	-34	-41,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	7	-14	-66,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	451	23	5,4	10	2,3	437	-19	-4,2
Berufswahl und Berufsausbildung	409	-18	-4,2	-149	-26,7	431	-136	-24,0
Berufliche Weiterbildung	396	14	3,7	-46	-10,4	374	-95	-20,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	122	1	0,8	-2	-1,6	118	-23	-16,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	167	-3	-1,8	12	7,7	170	15	9,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	130	3	2,4	-14	-9,7	124	-25	-16,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	1	-4	-86,2
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	166	-28	-14,4	28	20,3	1.124	-23	-2,0
Berufswahl und Berufsausbildung	31	8	34,8	10	47,6	177	21	13,5
Berufliche Weiterbildung	46	13	39,4	-4	-8,0	236	-58	-19,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	22	2	10,0	8	57,1	115	-27	-19,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	10	5	100,0	*	*	38	8	26,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	*	*	*	*	*	64	-31	-32,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	6	-6	-50,0

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

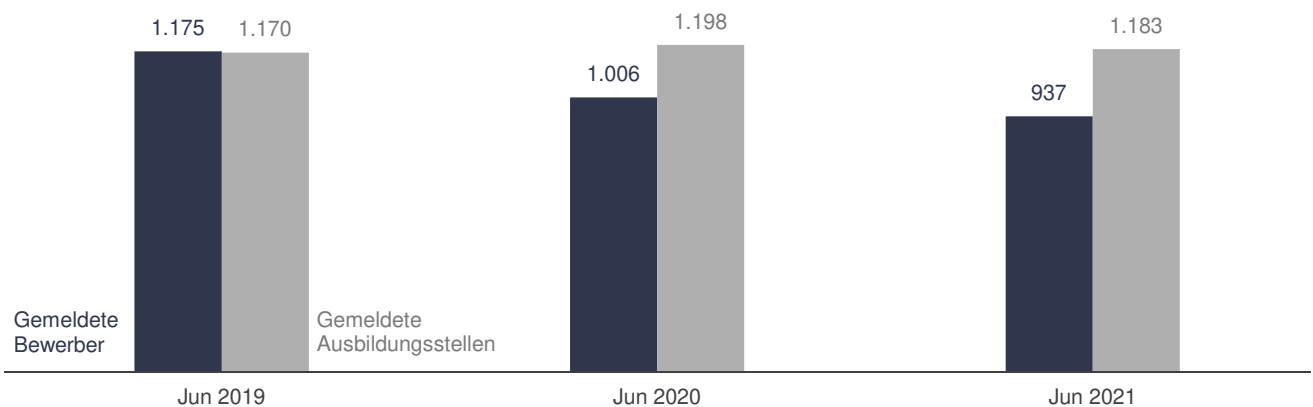
2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Ausbildungsmarkt

Neuwied
Juni 2021

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2020 meldeten sich 937 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 69 weniger als im Vorjahreszeitraum (-7%). Zugleich gab es 1.183 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 15 (-1%). Ende Juni waren 270 Bewerber noch unversorgt und 596 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-99 oder -27%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+35 oder +6%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2020/2021	Veränderung gegenüber Vorjahr		2019/2020	2018/2019
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	937	-69	-6,9	1.006	1.175
versorgte Bewerber	667	30	4,7	637	816
einmündende Bewerber	338	-16	-4,5	354	469
andere ehemalige Bewerber	259	62	31,5	197	289
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	70	-16	-18,6	86	58
unversorgte Bewerber	270	-99	-26,8	369	359
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.183	-15	-1,3	1.198	1.170
betriebliche Ausbildungsstellen	1.171	39	3,4	1.132	1.166
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	12	-54	-81,8	66	4
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	596	35	6,2	561	525
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,26	x	x	1,19	1,00
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,21	x	x	1,52	1,46

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Neuwied

Dezember 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 63.647. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 399 oder 0,6%, nach -701 oder -1,1% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Erziehung und Unterricht (+118 oder +5,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-837 oder -4,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2020 / Dez 2019	
	Dez 2020	Sep 2020	Jun 2020	Mrz 2020	Dez 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	63.647	63.768	62.966	63.826	64.046	-399	-0,6
53,9% Männer	34.306	34.452	34.013	34.458	34.496	-190	-0,6
46,1% Frauen	29.341	29.316	28.953	29.368	29.550	-209	-0,7
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	7.494	7.691	7.069	7.343	7.585	-91	-1,2
65,1% 25 bis unter 55 Jahre	41.436	41.506	41.422	42.072	42.204	-768	-1,8
22,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	14.148	13.996	13.901	13.811	13.644	504	3,7
71,5% Vollzeit	45.535	45.884	45.369	46.087	46.296	-761	-1,6
28,5% Teilzeit	18.112	17.884	17.597	17.739	17.750	362	2,0
89,5% Deutsche	56.977	57.195	56.647	57.327	57.680	-703	-1,2
10,4% Ausländer	6.632	6.535	6.286	6.473	6.338	294	4,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Neuwied

März 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	März 2021	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	5.314	178	3,5
davon			
mit 1 Person	2.777	150	5,7
mit 2 Personen	1.068	25	2,4
mit 3 Personen	624	20	3,3
mit 4 Personen	431	-11	-2,5
mit 5 und mehr Personen	414	-6	-1,4
darunter			
Single-BG	2.776	150	5,7
Alleinerziehende-BG	918	23	2,6
Partner-BG ohne Kinder	551	-6	-1,1
Partner-BG mit Kindern	963	-13	-1,3
nicht zuordenbare BG	106	24	29,3
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.882	8	0,4
davon: mit 1 Kind	856	20	2,4
mit 2 Kindern	586	-1	-0,2
mit 3 und mehr Kindern	440	-11	-2,4
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	10.832	191	1,8
darunter			
Männer	5.428	67	1,2
Frauen	5.404	124	2,3
Leistungsberechtigte (LB)	10.169	89	0,9
Regelleistungsberechtigte (RLB)	10.133	114	1,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	7.277	183	2,6
darunter			
Männer	3.545	70	2,0
Frauen	3.732	113	3,1
davon			
unter 25 Jahre	1.239	-40	-3,1
25 bis unter 55 Jahre	4.611	183	4,1
55 Jahre und älter	1.427	40	2,9
darunter			
Deutsche	4.544	200	4,6
Ausländer	2.711	-16	-0,6
darunter			
Alleinerziehende	908	24	2,7
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.856	-69	-2,4
darunter			
unter 3 Jahre	609	-18	-2,9
3 bis unter 6 Jahre	607	-6	-1,0
6 bis unter 15 Jahre	1.514	-41	-2,6
über 15 Jahre	126	-4	-3,1
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	36	-25	-41,0
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	663	102	18,2
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	284	26	10,1
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	379	76	25,1

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

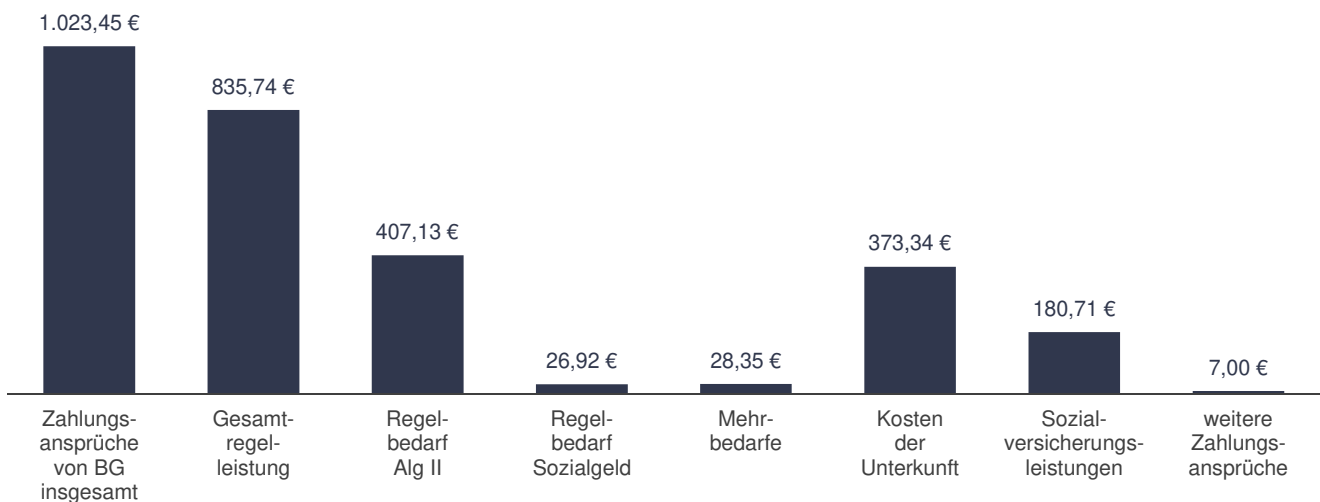
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Neuwied

März 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	5.438.636	1.023	5.314	1.023
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	4.441.146	836	5.308	837
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	2.163.490	407	4.808	450
Regelbedarf Sozialgeld	143.038	27	906	158
Mehrbedarfe	150.667	28	1.899	79
Kosten der Unterkunft	1.983.951	373	4.947	401
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.957.297	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	960.307	181	5.275	182
weitere Zahlungsansprüche	37.184	7	-	-
sonstige Leistungen	29.445	6	-	-
unabweisbarer Bedarf	6.313	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	769	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	657	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Altenkirchen (Westerwald)

Juni 2021



**Sperrfrist:
30.06.2021, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Altenkirchen (Westerwald)
Berichtsmonat:	Juni 2021
Erstellungsdatum:	25.06.2021
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	29.07.2021
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2021.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Leistungsstatistik SGB III

Aufgrund der coronabedingten Sonderentwicklung im April 2020 kam es zu Erfassungsverzögerungen von Leistungsansprüchen auf Arbeitslosengeld. Dies hatte auch Auswirkungen auf die Hochrechnung von Berichtsmonaten im Jahr 2021. So waren die Hochrechnungsergebnisse für den April 2021 tendenziell überzeichnet, für den Mai 2021 ergab sich ein gegenteiliger Effekt, wenn auch in weitaus geringerem Maße. Die Hochrechnungsergebnisse zu Leistungsbeziehenden von Arbeitslosengeld sind auch im Juni 2021 mit einer höheren Unsicherheit belegt und tendenziell unterzeichnet.

Förderstatistik

Die statistischen Daten enthalten seit Berichtsmonat April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Die Hochrechnung der Förderdaten für den jeweiligen Berichtsmonat sowie die entsprechenden zwei Vormonate, die von Mai bis Dezember 2020 ausgesetzt war, wurde zum Januar 2021 wieder aufgenommen.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Altenkirchen (Westerwald)

Juni 2021

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Altenkirchen (Westerwald)

Juni 2021

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.964	6.041	6.178	-77	-1,3	-886	-12,9	-10,0	-4,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.708	3.748	3.937	-40	-1,1	-548	-12,9	-9,2	1,8
54,8% Männer	2.033	2.059	2.175	-26	-1,3	-418	-17,1	-13,1	-1,4
45,2% Frauen	1.675	1.689	1.762	-14	-0,8	-130	-7,2	-3,9	5,9
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	320	318	351	2	0,6	-180	-36,0	-32,2	-16,2
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	48	49	61	-1	-2,0	-38	-44,2	-41,7	-17,6
38,3% 50 Jahre und älter	1.422	1.429	1.476	-7	-0,5	-69	-4,6	-0,9	5,5
27,3% dar. 55 Jahre und älter	1.012	1.018	1.058	-6	-0,6	-5	-0,5	4,0	10,7
39,9% Langzeitarbeitslose	1.480	1.463	1.438	17	1,2	413	38,7	39,9	44,1
7,7% Schwerbehinderte Menschen	285	278	282	7	2,5	4	1,4	0,7	6,0
20,0% Ausländer	741	767	796	-26	-3,4	-109	-12,8	-6,8	6,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	586	616	716	-30	-4,9	-118	-16,8	-24,8	-32,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	216	245	296	-29	-11,8	-127	-37,0	-39,1	-45,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	153	157	166	-4	-2,5	24	18,6	-18,7	9,9
seit Jahresbeginn	4.056	3.470	2.854	x	x	-1.148	-22,1	-22,9	-22,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	629	788	783	-159	-20,2	42	7,2	38,5	55,4
dar. in Erwerbstätigkeit	249	298	319	-49	-16,4	39	18,6	60,2	75,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	124	156	151	-32	-20,5	-21	-14,5	28,9	36,0
seit Jahresbeginn	4.189	3.560	2.772	x	x	142	3,5	2,9	-4,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,2	5,5	x	x	x	5,9	5,7	5,4
dar. Männer	5,2	5,2	5,5	x	x	x	6,2	6,0	5,6
Frauen	5,2	5,2	5,4	x	x	x	5,5	5,4	5,1
15 bis unter 25 Jahre	4,0	4,0	4,3	x	x	x	6,1	5,7	5,0
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,1	2,4	x	x	x	3,4	3,4	2,7
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,3	5,6	x	x	x	5,7	5,5	5,3
55 bis unter 65 Jahre	5,9	5,9	6,4	x	x	x	6,2	6,0	6,0
Ausländer	13,9	14,3	15,1	x	x	x	16,2	15,7	15,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,7	6,0	x	x	x	6,5	6,3	5,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.249	4.303	4.512	-54	-1,3	-625	-12,8	-9,4	1,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.806	4.886	5.066	-80	-1,6	-735	-13,3	-9,8	-2,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.828	4.906	5.087	-78	-1,6	-724	-13,0	-9,7	-2,1
Unterbeschäftigungsquote	6,6	6,7	6,9	x	x	x	7,6	7,4	7,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.399	1.460	1.523	-61	-4,2	-652	-31,8	-22,5	-10,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.079	4.106	4.126	-27	-0,7	-114	-2,7	-2,4	0,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.396	1.397	1.419	-1	-0,1	-84	-5,7	-6,6	-3,6
Bedarfsgemeinschaften	3.109	3.130	3.152	-21	-0,7	-90	-2,8	-2,4	0,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	232	181	212	51	28,2	120	107,1	11,0	202,9
Zugang seit Jahresbeginn	1.232	1.000	819	x	x	397	47,5	38,3	46,3
Bestand	974	894	885	80	8,9	392	67,4	53,9	33,1

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Altenkirchen (Westerwald)

Juni 2021

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.709	2.776	2.847	-67	-2,4	-826	-23,4	-18,0	-10,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.636	1.678	1.813	-42	-2,5	-639	-28,1	-21,1	-8,4
55,8% Männer	913	946	1.027	-33	-3,5	-465	-33,7	-26,1	-12,7
44,2% Frauen	723	732	786	-9	-1,2	-174	-19,4	-13,7	-2,1
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	202	205	227	-3	-1,5	-147	-42,1	-35,3	-23,1
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	25	28	35	-3	-10,7	-18	-41,9	-30,0	-18,6
47,4% 50 Jahre und älter	776	786	817	-10	-1,3	-82	-9,6	-2,5	5,4
36,6% dar. 55 Jahre und älter	599	607	638	-8	-1,3	-23	-3,7	3,8	13,7
17,8% Langzeitarbeitslose	292	288	294	4	1,4	48	19,7	29,1	38,7
8,7% Schwerbehinderte Menschen	142	138	142	4	2,9	9	6,8	3,8	17,4
13,7% Ausländer	224	238	266	-14	-5,9	-181	-44,7	-34,4	-22,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	359	356	440	3	0,8	-109	-23,3	-29,1	-33,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	181	202	247	-21	-10,4	-124	-40,7	-42,3	-44,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	99	75	99	24	32,0	15	17,9	-6,3	10,0
seit Jahresbeginn	2.536	2.177	1.821	x	x	-596	-19,0	-18,3	-15,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	368	444	487	-76	-17,1	26	7,6	40,1	64,5
dar. in Erwerbstätigkeit	194	217	253	-23	-10,6	26	15,5	52,8	66,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	71	86	99	-15	-17,4	-11	-13,4	8,9	120,0
seit Jahresbeginn	2.566	2.198	1.754	x	x	332	14,9	16,2	11,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,5	x	x	x	3,2	2,9	2,7
dar. Männer	2,3	2,4	2,6	x	x	x	3,5	3,2	3,0
Frauen	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,7	2,6	2,4
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,6	2,8	x	x	x	4,2	3,8	3,5
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,2	1,4	x	x	x	1,7	1,6	1,6
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	3,1	x	x	x	3,3	3,1	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,8	x	x	x	3,8	3,6	3,5
Ausländer	4,2	4,5	5,1	x	x	x	7,7	6,9	7,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,8	x	x	x	3,5	3,2	3,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.693	1.743	1.880	-50	-2,9	-655	-27,9	-20,9	-7,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.960	2.044	2.165	-84	-4,1	-680	-25,8	-18,4	-7,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.982	2.064	2.186	-82	-4,0	-668	-25,2	-18,1	-6,8
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,8	3,0	x	x	x	3,6	3,4	3,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.399	1.460	1.523	-61	-4,2	-652	-31,8	-22,5	-10,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Altenkirchen (Westerwald)

Juni 2021

Merkmale	Jun 2021	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.255	3.265	3.331	-10	-0,3	-60	-1,8	-1,9	1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.072	2.070	2.124	2	0,1	91	4,6	3,6	12,4
54,1% Männer	1.120	1.113	1.148	7	0,6	47	4,4	2,2	11,6
45,9% Frauen	952	957	976	-5	-0,5	44	4,8	5,3	13,4
5,7% 15 bis unter 25 Jahre	118	113	124	5	4,4	-33	-21,9	-25,7	-
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	23	21	26	2	9,5	-20	-46,5	-52,3	-16,1
31,2% 50 Jahre und älter	646	643	659	3	0,5	13	2,1	1,1	5,6
19,9% dar. 55 Jahre und älter	413	411	420	2	0,5	18	4,6	4,3	6,3
57,3% Langzeitarbeitslose	1.188	1.175	1.144	13	1,1	365	44,3	42,8	45,5
6,9% Schwerbehinderte Menschen	143	140	140	3	2,1	-5	-3,4	-2,1	-3,4
25,0% Ausländer	517	529	530	-12	-2,3	72	16,2	15,0	29,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	227	260	276	-33	-12,7	-9	-3,8	-18,0	-30,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	35	43	49	-8	-18,6	-3	-7,9	-17,3	-47,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	82	67	-28	-34,1	9	20,0	-27,4	9,8
seit Jahresbeginn	1.520	1.293	1.033	x	x	-552	-26,6	-29,6	-32,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	261	344	296	-83	-24,1	16	6,5	36,5	42,3
dar. in Erwerbstätigkeit	55	81	66	-26	-32,1	13	31,0	84,1	120,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	70	52	-17	-24,3	-10	-15,9	66,7	-21,2
seit Jahresbeginn	1.623	1.362	1.018	x	x	-190	-10,5	-13,1	-22,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,7	2,8	2,6
dar. Männer	2,9	2,8	2,9	x	x	x	2,7	2,8	2,6
Frauen	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,8	2,8	2,6
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,4	1,5	x	x	x	1,8	1,8	1,5
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,9	1,0	x	x	x	1,7	1,8	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Ausländer	9,7	9,9	10,1	x	x	x	8,5	8,8	8,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,2	3,2	x	x	x	3,0	3,1	2,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.556	2.560	2.632	-4	-0,2	30	1,2	0,6	8,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.847	2.842	2.901	5	0,2	-54	-1,9	-2,4	1,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.847	2.842	2.901	5	0,2	-55	-1,9	-2,4	1,8
Unterbeschäftigungsquote	3,9	3,9	4,0	x	x	x	4,0	4,0	3,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.079	4.106	4.126	-27	-0,7	-114	-2,7	-2,4	0,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.396	1.397	1.419	-1	-0,1	-84	-5,7	-6,6	-3,6
Bedarfsgemeinschaften	3.109	3.130	3.152	-21	-0,7	-90	-2,8	-2,4	0,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für April 2021 bis Juni 2021.

[zurück zum Inhalt](#)

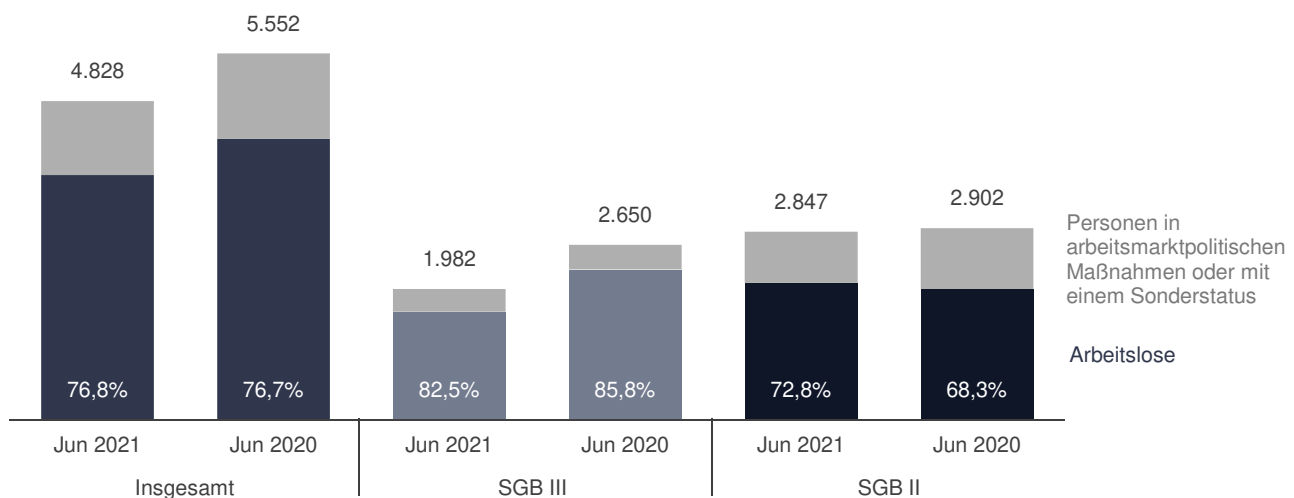
Komponenten der Unterbeschäftigung

Altenkirchen (Westerwald)

Juni 2021

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2021	Mai 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2020		Mai 2020	Apr 2020
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	3.708	3.748	-40	-1,1	-548	-12,9	-9,2	1,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	541	555	-14	-2,5	-77	-12,5	-10,8	-3,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	364	374	-10	-2,7	-75	-17,1	-15,0	-2,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	177	181	-4	-2,2	-2	-1,1	-0,5	-3,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.249	4.303	-54	-1,3	-625	-12,8	-9,4	1,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	557	583	-26	-4,5	-110	-16,5	-12,9	-22,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	290	301	-11	-3,7	-53	-15,5	-11,5	-20,2
Arbeitsgelegenheiten	11	*	*	*	-7	-38,9	*	*
Fremdförderung	101	97	4	4,1	-54	-34,8	-32,6	-50,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	5	5	-	-	-1	-16,7	-16,7	-16,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	57	58	-1	-1,7	-7	-10,9	-7,9	-7,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	93	120	-27	-22,5	12	14,8	16,5	13,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.806	4.886	-80	-1,6	-735	-13,3	-9,8	-2,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	22	20	2	10,0	11	100,0	33,3	16,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.828	4.906	-78	-1,6	-724	-13,0	-9,7	-2,1
Unterbeschäftigungsquote	6,6	6,7	x	x	x	7,6	7,4	7,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	76,8	76,4	x	x	x	76,7	76,0	74,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Altenkirchen (Westerwald)

Juni 2021

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2021	Mai 2021	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Jun 2020		Mai 2020		Apr 2020
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	1.636	1.678	-42	-2,5	-639	-28,1	-21,1	-8,4	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	57	65	-8	-12,3	-16	-21,9	-13,3	28,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	57	65	-8	-12,3	-16	-21,9	-13,3	28,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.693	1.743	-50	-2,9	-655	-27,9	-20,9	-7,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	267	301	-34	-11,3	-25	-8,6	-0,7	-4,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	215	224	-9	-4,0	-20	-8,5	-3,9	-2,1	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	19	24	-5	-20,8	-7	-26,9	9,1	-48,3	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	33	53	-20	-37,7	2	6,5	10,4	17,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.960	2.044	-84	-4,1	-680	-25,8	-18,4	-7,0	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	22	20	2	10,0	12	120,0	53,8	31,3	
Gründungszuschuss	22	20	2	10,0	12	120,0	53,8	31,3	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.982	2.064	-82	-4,0	-668	-25,2	-18,1	-6,8	
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,8	x	x	x	3,6	3,4	3,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,5	81,3	x	x	x	85,8	84,5	84,4	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	2.072	2.070	2	0,1	91	4,6	3,6	12,4	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	484	490	-6	-1,2	-61	-11,2	-10,4	-6,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	307	309	-2	-0,6	-59	-16,1	-15,3	-7,3	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	177	181	-4	-2,2	-2	-1,1	-0,5	-3,8	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.556	2.560	-4	-0,2	30	1,2	0,6	8,3	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	291	282	9	3,2	-84	-22,4	-23,0	-35,6	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	75	77	-2	-2,6	-33	-30,6	-28,0	-48,3	
Arbeitsgelegenheiten	11	*	*	*	-7	-38,9	*	*	
Fremdförderung	82	73	9	12,3	-47	-36,4	-40,2	-50,3	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	5	5	-	-	-1	-16,7	-16,7	-16,7	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	57	58	-1	-1,7	-7	-10,9	-7,9	-7,9	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	60	67	-7	-10,4	10	20,0	21,8	11,1	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.847	2.842	5	0,2	-54	-1,9	-2,4	1,8	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.847	2.842	5	0,2	-55	-1,9	-2,4	1,8	
Unterbeschäftigungsquote	3,9	3,9	x	x	x	4,0	4,0	3,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,8	72,8	x	x	x	68,3	68,6	66,3	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

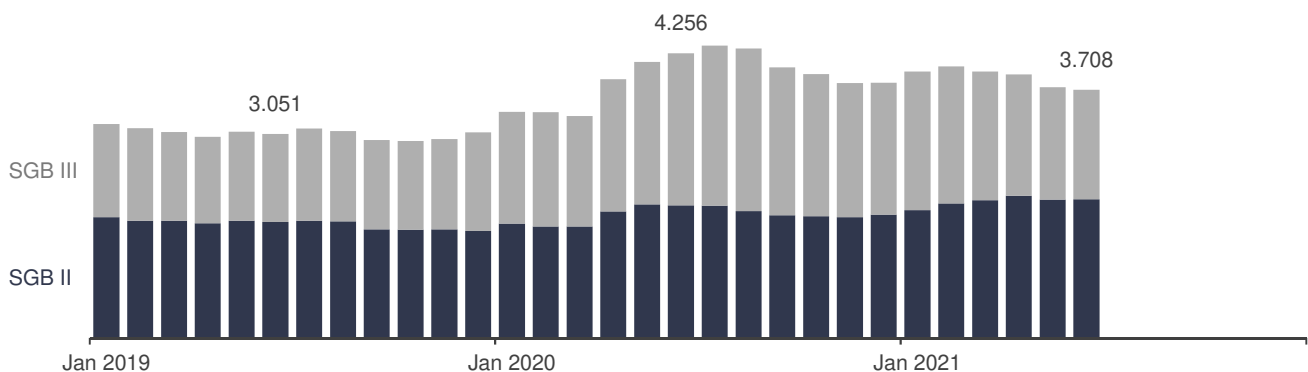
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Altenkirchen (Westerwald)

Juni 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Juni um 40 auf 3.708 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 548 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 5,9% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.636, das sind 42 weniger als im Vormonat und 639 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.072 Arbeitslose, das ist ein Plus von 2 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2020 waren es 91 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	
Insgesamt	3.708	-40	-1,1	-548	-12,9	5,2	5,2	5,9
Männer	2.033	-26	-1,3	-418	-17,1	5,2	5,2	6,2
Frauen	1.675	-14	-0,8	-130	-7,2	5,2	5,2	5,5
15 bis unter 25 Jahre	320	2	0,6	-180	-36,0	4,0	4,0	6,1
15 bis unter 20 Jahre	48	-1	-2,0	-38	-44,2	2,0	2,1	3,4
50 Jahre und älter	1.422	-7	-0,5	-69	-4,6	5,3	5,3	5,7
55 Jahre und älter	1.012	-6	-0,6	-5	-0,5	5,9	5,9	6,2
Deutsche	2.960	-14	-0,5	-441	-13,0	4,5	4,5	5,1
Ausländer	741	-26	-3,4	-109	-12,8	13,9	14,3	16,2
Rechtskreis SGB III	1.636	-42	-2,5	-639	-28,1	2,3	2,3	3,2
Männer	913	-33	-3,5	-465	-33,7	2,3	2,4	3,5
Frauen	723	-9	-1,2	-174	-19,4	2,2	2,3	2,7
15 bis unter 25 Jahre	202	-3	-1,5	-147	-42,1	2,5	2,6	4,2
15 bis unter 20 Jahre	25	-3	-10,7	-18	-41,9	1,1	1,2	1,7
50 Jahre und älter	776	-10	-1,3	-82	-9,6	2,9	2,9	3,3
55 Jahre und älter	599	-8	-1,3	-23	-3,7	3,5	3,5	3,8
Deutsche	1.412	-28	-1,9	-458	-24,5	2,1	2,2	2,8
Ausländer	224	-14	-5,9	-181	-44,7	4,2	4,5	7,7
Rechtskreis SGB II	2.072	2	0,1	91	4,6	2,9	2,9	2,7
Männer	1.120	7	0,6	47	4,4	2,9	2,8	2,7
Frauen	952	-5	-0,5	44	4,8	2,9	3,0	2,8
15 bis unter 25 Jahre	118	5	4,4	-33	-21,9	1,5	1,4	1,8
15 bis unter 20 Jahre	23	2	9,5	-20	-46,5	1,0	0,9	1,7
50 Jahre und älter	646	3	0,5	13	2,1	2,4	2,4	2,4
55 Jahre und älter	413	2	0,5	18	4,6	2,4	2,4	2,4
Deutsche	1.548	14	0,9	17	1,1	2,3	2,3	2,3
Ausländer	517	-12	-2,3	72	16,2	9,7	9,9	8,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

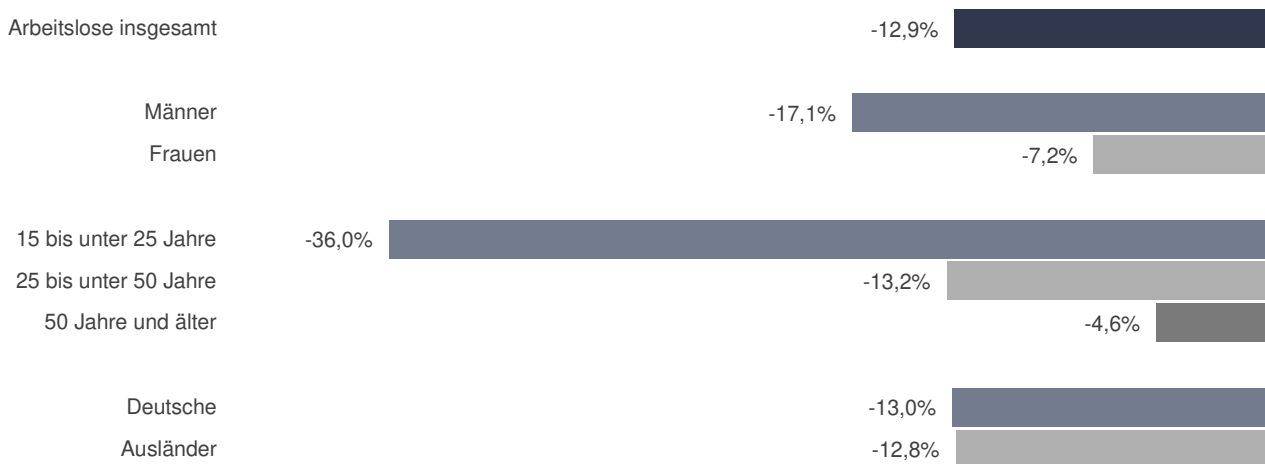
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Altenkirchen (Westerwald)

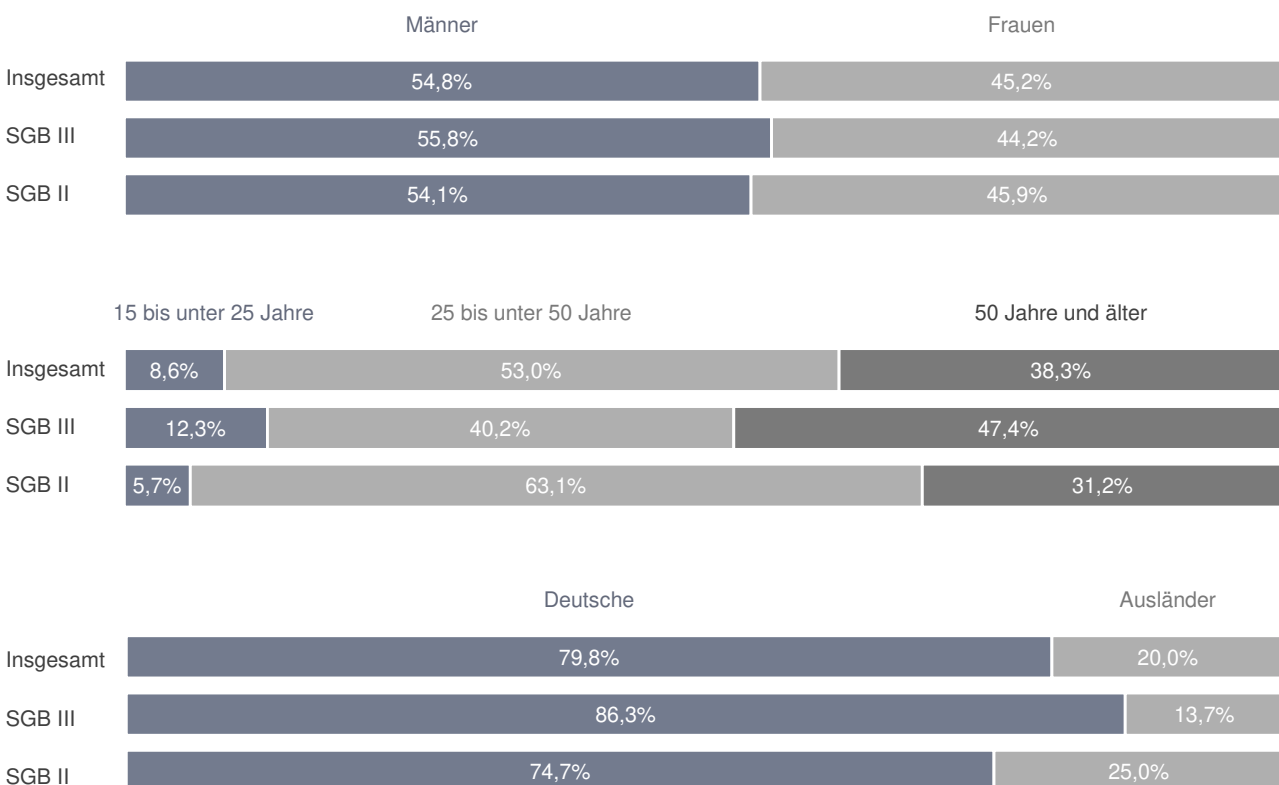
Juni 2021

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von –36% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –5% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

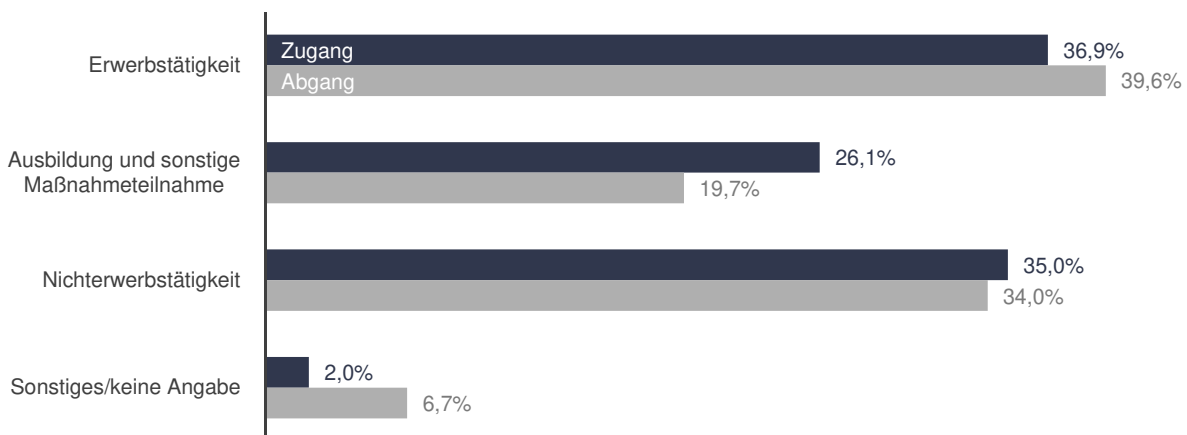
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Altenkirchen (Westerwald)

Juni 2021

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 586 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 118 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 629 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 42 mehr als im Juni 2020. Seit Jahresbeginn gab es 4.056 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.148 Meldungen. Dem gegenüber stehen 4.189 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 142 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 216 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 127 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 249 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 39 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	586	-30	-4,9	-118	-16,8	4.056	-1.148	-22,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	216	-29	-11,8	-127	-37,0	1.689	-625	-27,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	213	-26	-10,9	-120	-36,0	1.621	-588	-26,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	*	*	*	*	24	-26	-52,0
Selbständigkeit	*	*	*	*	*	36	-4	-10,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	153	-4	-2,5	24	18,6	972	-152	-13,5
Nichterwerbstätigkeit	205	-	-	-11	-5,1	1.303	-356	-21,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	126	2	1,6	-22	-14,9	785	-221	-22,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	77	1	1,3	11	16,7	486	-146	-23,1
Sonstiges/keine Angabe	12	3	33,3	-4	-25,0	92	-15	-14,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	629	-159	-20,2	42	7,2	4.189	142	3,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	249	-49	-16,4	39	18,6	1.601	349	27,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	233	-58	-19,9	36	18,3	1.545	375	32,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	8	8	x	-	-	9	-33	-78,6
Selbständigkeit	7	2	40,0	2	40,0	43	6	16,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	124	-32	-20,5	-21	-14,5	852	-110	-11,4
Nichterwerbstätigkeit	214	-59	-21,6	39	22,3	1.377	-123	-8,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	125	-41	-24,7	29	30,2	795	-145	-15,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	58	-20	-25,6	3	5,5	421	17	4,2
Sonstiges/keine Angabe	42	-19	-31,1	-15	-26,3	359	26	7,8

Einmalige Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser im Januar 2021; siehe Hinweisblatt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

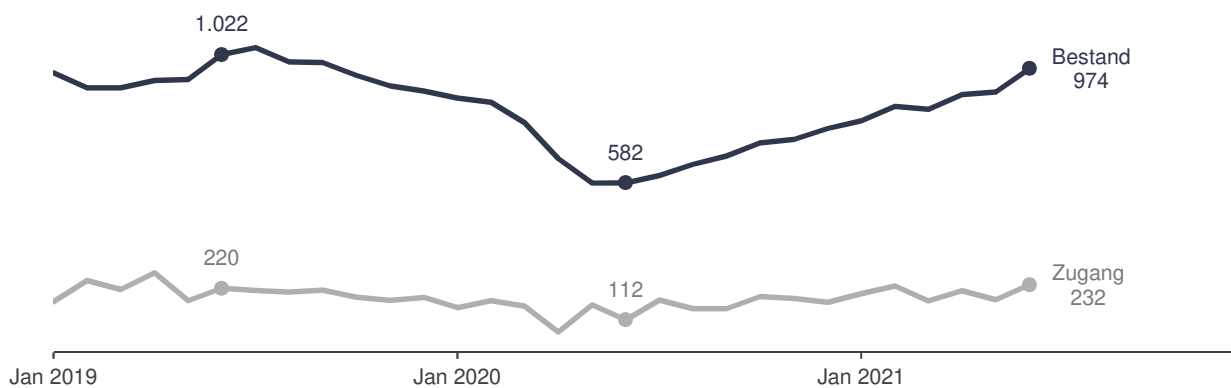
Gemeldete Arbeitsstellen

Altenkirchen (Westerwald)

Juni 2021

Im Juni waren 974 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Plus von 80 oder 9 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 392 Stellen mehr (+67 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 232 neue Arbeitsstellen, das waren 120 oder 107 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.232 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 397 oder 48%. Zudem wurden im Juni 152 Arbeitsstellen abgemeldet, 44 oder 41 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 1.041 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 111 oder 10%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	232	51	28,2	120	107,1	1.232	397	47,5
dar. sofort zu besetzen	132	-12	-8,3	54	69,2	864	306	54,8
sozialversicherungspflichtig	228	54	31,0	121	113,1	1.205	390	47,9
dar. sofort zu besetzen	129	-9	-6,5	53	69,7	845	298	54,5
Bestand	974	80	8,9	392	67,4	871	147	20,2
dar. sofort zu besetzen	918	49	5,6	348	61,1	838	141	20,2
sozialversicherungspflichtig	953	82	9,4	386	68,1	849	143	20,3
dar. sofort zu besetzen	898	52	6,1	342	61,5	817	137	20,2
Abgang	152	-30	-16,5	44	40,7	1.041	-111	-9,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	145	-30	-17,1	41	39,4	1.015	-109	-9,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

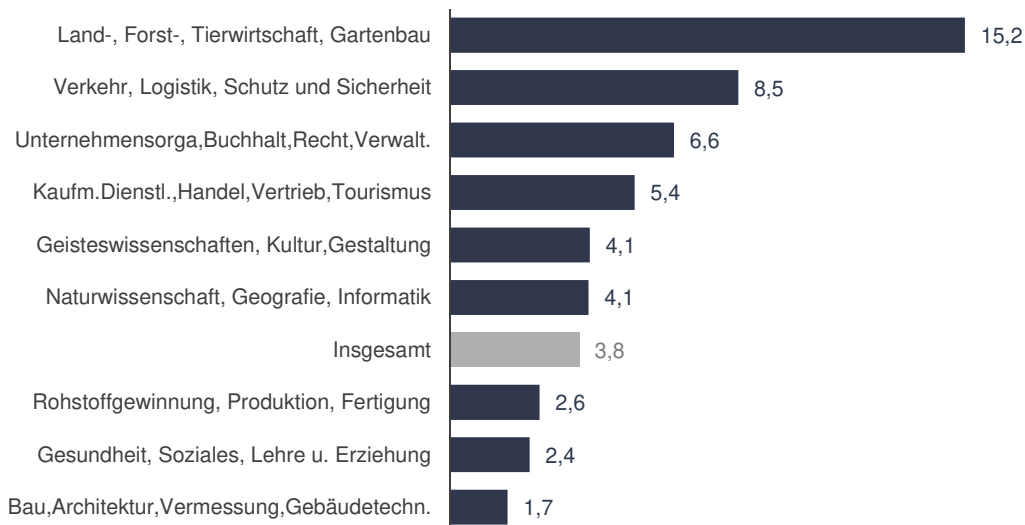
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Altenkirchen (Westerwald)

Juni 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Juni 2021 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jun 2021	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.708	100	-40	-1,1	-548	-12,9
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	91	2,5	-9	-9,0	-19	-17,3
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.071	28,9	-16	-1,5	-307	-22,3
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	218	5,9	-	-	-61	-21,9
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	45	1,2	-	-	5	12,5
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	985	26,6	-22	-2,2	-125	-11,3
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	506	13,6	13	2,6	-14	-2,7
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	317	8,5	-14	-4,2	-28	-8,1
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	374	10,1	3	0,8	5	1,4
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	33	0,9	1	3,1	8	32,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	68	1,8	4	6,3	-12	-15,0
Gemeldete Arbeitsstellen	974	100	80	8,9	392	67,4
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	6	0,6	-1	-14,3	1	20,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	405	41,6	25	6,6	193	91,0
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	128	13,1	7	5,8	39	43,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	11	1,1	-	-	6	120,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	116	11,9	25	27,5	49	73,1
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	93	9,5	3	3,3	30	47,6
Unternehmensorga, Buchhalt., Recht, Verwalt.	48	4,9	-1	-2,0	21	77,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	159	16,3	17	12,0	48	43,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	8	0,8	5	166,7	5	166,7
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

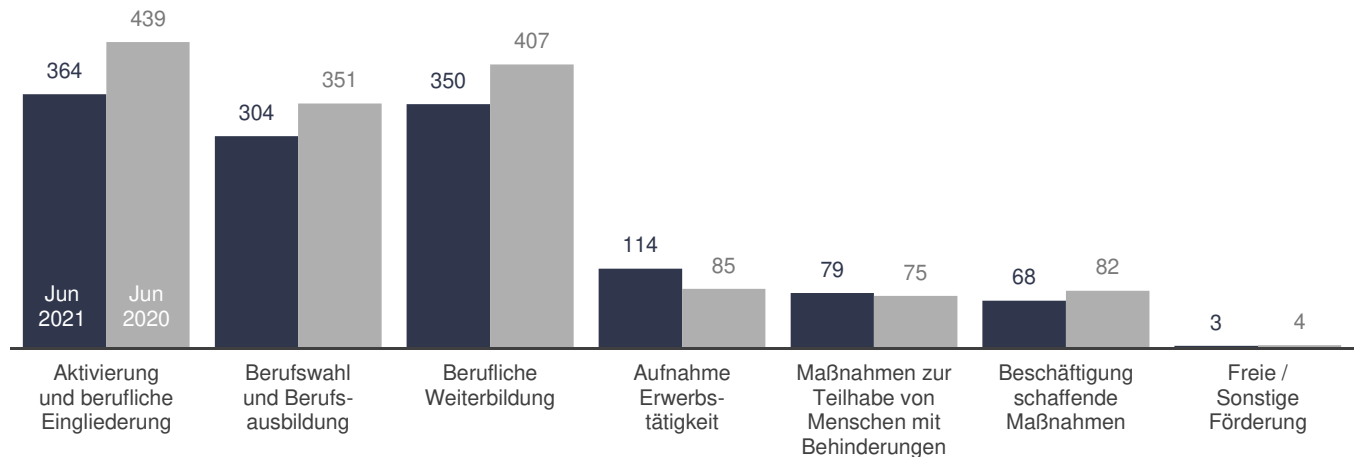
Altenkirchen (Westerwald)

Juni 2021

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jun 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	113	-39	-25,7	-8	-6,6	932	-103	-10,0
Berufswahl und Berufsausbildung	6	-8	-57,1	*	*	62	-2	-3,1
Berufliche Weiterbildung	23	-17	-42,5	-8	-25,8	206	-30	-12,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	15	-3	-16,7	4	36,4	102	21	25,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	30	10	50,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	9	9	x	-	-	14	-37	-72,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	4	-15	-78,9
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	364	-10	-2,7	-75	-17,1	382	-64	-14,4
Berufswahl und Berufsausbildung	304	-12	-3,8	-47	-13,4	316	-62	-16,4
Berufliche Weiterbildung	350	-12	-3,3	-57	-14,0	359	-70	-16,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	114	4	3,6	29	34,1	103	0	0,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	79	3	3,9	4	5,3	78	6	8,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	68	8	13,3	-14	-17,1	66	-24	-26,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-	-	-1	-25,0	3	-1	-14,3
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	106	-40	-27,4	11	11,6	766	-25	-3,2
Berufswahl und Berufsausbildung	20	7	53,8	5	33,3	107	-35	-24,6
Berufliche Weiterbildung	38	-4	-9,5	12	46,2	231	-48	-17,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	20	3	17,6	4	25,0	90	-23	-20,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	21	15	250,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	*	*	*	*	*	33	-41	-55,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-	x	3	-2	-40,0

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

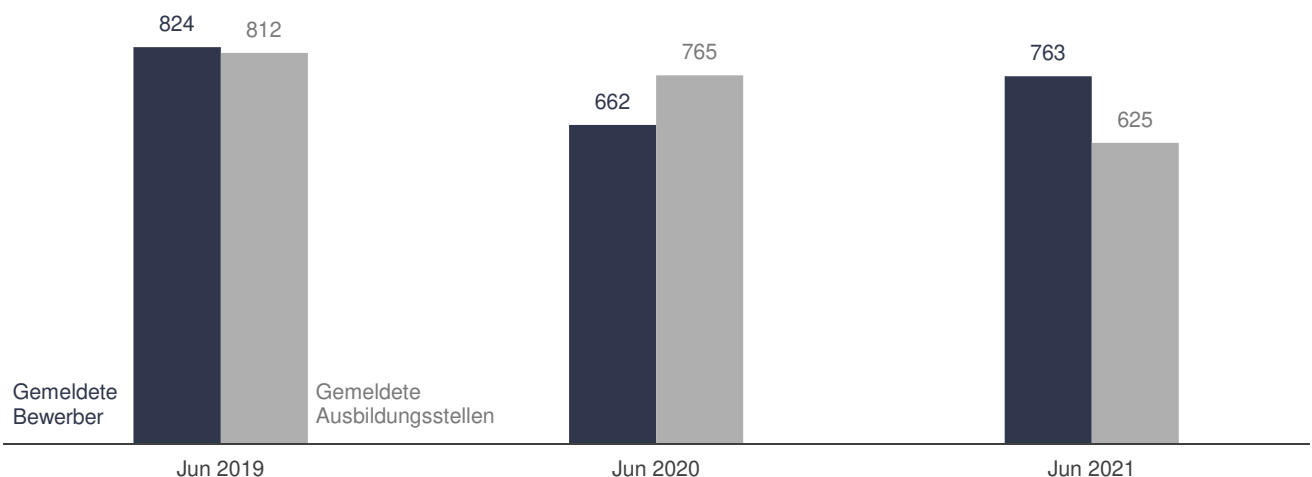
Ausbildungsmarkt

Altenkirchen (Westerwald)

Juni 2021

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2020 meldeten sich 763 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 101 mehr als im Vorjahreszeitraum (+15%). Zugleich gab es 625 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 140 (-18%). Ende Juni waren 222 Bewerber noch unversorgt und 301 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (-27 oder -11%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-74 oder -20%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2020/2021	Veränderung gegenüber Vorjahr		2019/2020	2018/2019
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	763	101	15,3	662	824
versorgte Bewerber	541	128	31,0	413	602
einmündende Bewerber	275	59	27,3	216	325
andere ehemalige Bewerber	213	72	51,1	141	210
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	53	-3	-5,4	56	67
unversorgte Bewerber	222	-27	-10,8	249	222
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	625	-140	-18,3	765	812
betriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	*	806
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	*	*	*	*	6
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	301	-74	-19,7	375	358
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,82	x	x	1,16	0,99
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,36	x	x	1,51	1,61

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Altenkirchen (Westerwald)

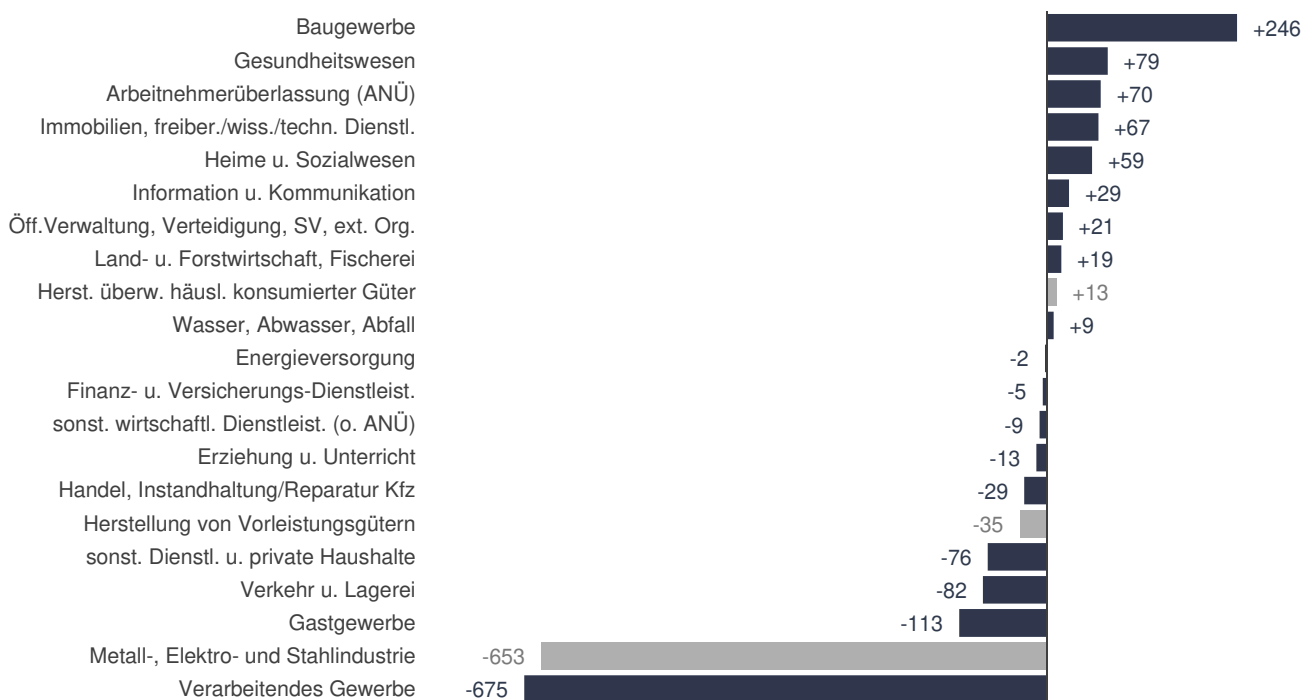
Dezember 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 38.692. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 405 oder 1,0%, nach -712 oder -1,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Baugewerbe (+246 oder +7,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-675 oder -4,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2020 / Dez 2019	
	Dez 2020	Sep 2020	Jun 2020	Mrz 2020	Dez 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	38.692	38.827	38.374	38.785	39.097	-405	-1,0
56,8% Männer	21.959	22.106	21.859	22.022	22.338	-379	-1,7
43,2% Frauen	16.733	16.721	16.515	16.763	16.759	-26	-0,2
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	4.545	4.711	4.339	4.506	4.743	-198	-4,2
64,9% 25 bis unter 55 Jahre	25.120	25.176	25.158	25.451	25.646	-526	-2,1
22,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	8.547	8.461	8.401	8.346	8.213	334	4,1
72,9% Vollzeit	28.200	28.461	28.091	28.418	28.832	-632	-2,2
27,1% Teilzeit	10.492	10.366	10.283	10.367	10.265	227	2,2
91,9% Deutsche	35.553	35.677	35.365	35.746	36.046	-493	-1,4
8,1% Ausländer	3.133	3.145	3.005	3.035	3.045	88	2,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Altenkirchen (Westerwald)

März 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	März 2021	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.181	163	5,4
davon			
mit 1 Person	1.752	106	6,4
mit 2 Personen	645	35	5,7
mit 3 Personen	373	35	10,4
mit 4 Personen	196	-21	-9,7
mit 5 und mehr Personen	215	8	3,9
darunter			
Single-BG	1.752	106	6,4
Alleinerziehende-BG	580	19	3,4
Partner-BG ohne Kinder	339	19	5,9
Partner-BG mit Kindern	452	5	1,1
nicht zuordenbare BG	58	14	31,8
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.032	24	2,4
davon: mit 1 Kind	470	15	3,3
mit 2 Kindern	299	-3	-1,0
mit 3 und mehr Kindern	263	12	4,8
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	6.159	245	4,1
darunter			
Männer	3.044	158	5,5
Frauen	3.115	87	2,9
Leistungsberechtigte (LB)	5.672	228	4,2
Regelleistungsberechtigte (RLB)	5.598	220	4,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.154	201	5,1
darunter			
Männer	1.998	144	7,8
Frauen	2.156	57	2,7
davon			
unter 25 Jahre	665	22	3,4
25 bis unter 55 Jahre	2.662	141	5,6
55 Jahre und älter	827	38	4,8
darunter			
Deutsche	3.030	141	4,9
Ausländer	1.108	59	5,6
darunter			
Alleinerziehende	576	18	3,2
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.444	19	1,3
darunter			
unter 3 Jahre	308	4	1,3
3 bis unter 6 Jahre	323	20	6,6
6 bis unter 15 Jahre	753	-5	-0,7
über 15 Jahre	60	-	-
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	74	8	12,1
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	487	17	3,6
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	148	8	5,7
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	339	9	2,7

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

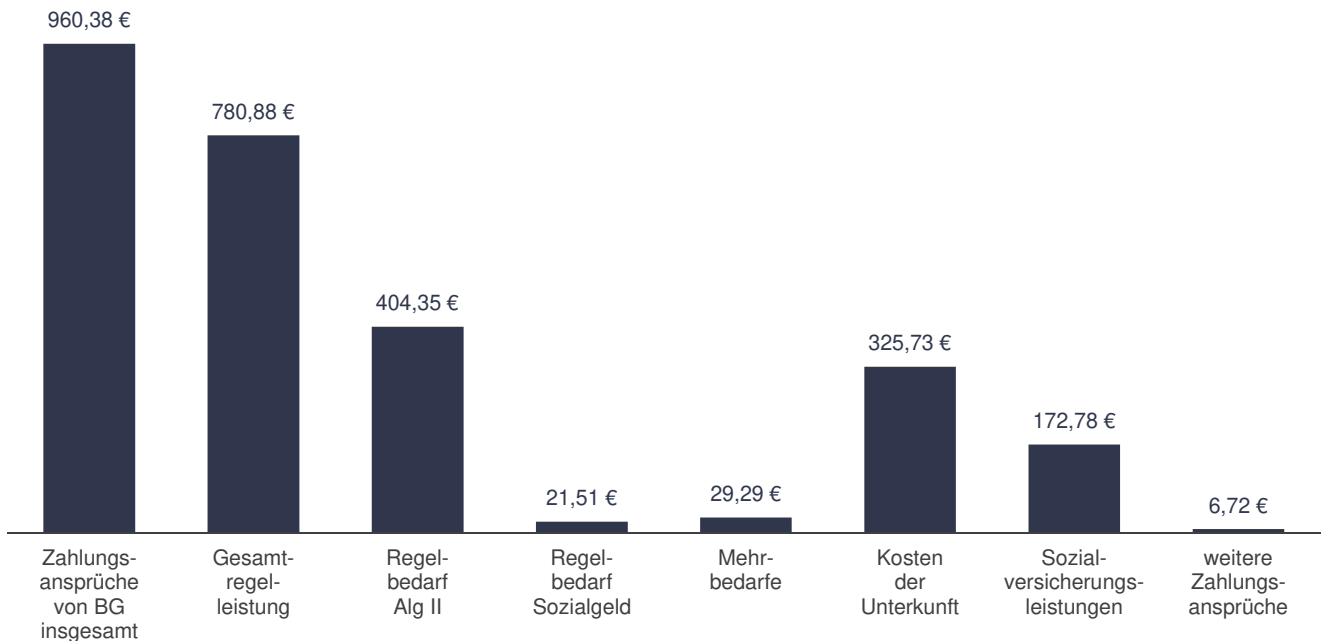
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Altenkirchen (Westerwald)

März 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	3.054.956	960	3.181	960
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	2.483.974	781	3.178	782
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	1.286.227	404	2.922	440
Regelbedarf Sozialgeld	68.436	22	413	166
Mehrbedarfe	93.163	29	1.587	59
Kosten der Unterkunft	1.036.148	326	2.969	349
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.029.779	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	549.600	173	3.165	174
weitere Zahlungsansprüche	21.382	7	-	-
sonstige Leistungen	16.466	5	-	-
unabweisbarer Bedarf	4.614	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	302	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.